



liebenfelser : in

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Liebenfels

September 2018

Zugestellt durch Österreichische Post

Gemeinde Liebenfels 60 Jahr - Jubiläum



Sonntag, 16. September 2018
am Hauptplatz

Programm: 8.30 Uhr Festumzug

9.30 Uhr Feldmesse

11.00 Uhr Radio Kärnten Frühschoppen

13.00 Uhr Festakt

14.30 Uhr Liebenfels singt, musiziert und tanzt

Wir würden uns freuen, Sie Willkommen heißen zu dürfen!

alles im Lot	ZIMMEREI	HOLZBAU FERTIGHAUS DACHSTUHL LEIMHOLZBAU HALLENBAU BAUTISCHLEREI BLOCKHAUS	FRANZ ROTH GMBH KLAGENFURTER STRASSE 27 9556 LIEBENFELS TEL. 04215/2384 FAX DW 11 OFFICE@FRANZROTH.AT WWW.FRANZROTH.AT
	FRANZ ROTH		

Über 60 Jahre im Dienste unserer Kunden – unser Name steht für Qualität, Verlässlichkeit und Kompetenz im Holzbau. Vom Bauholz mit passendem Befestigungsmaterial bis zum kompletten Holzbauprojekt – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. Fertighäuser, landwirtschaftliche Bauten, Aufstockungen, Zu- & Umbauten oder thermische Sanierungen – wir sind Ihr Ansprechpartner in der Region wenn es ums Bauen mit Holz geht. Rufen Sie uns an oder kommen Sie zu uns nach Liebenfels – wir beraten Sie gerne und finden gemeinsam die beste Lösung für Ihr Holzbauprojekt.

ZT JAKLIN

tiefbau · wasserbau · infrastruktur

DI Johann JAKLIN MSCE (MSU)
ZIVILINGENIEUR für KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

Arch+Ing projektentwicklung · planung · bauaufsicht
ZIVILTECHNIKER sponheimerstraße 1/2 9300 st.veit/glan +43 4212 2789 office@zt-jaklin.at

KAROSSERIE-FACHBETRIEB

Puck



WIR BRINGEN IHR AUTO WIEDER IN FORM!

- ✓ Karosserie-Instandsetzung
- ✓ Lackierung
- ✓ Hagelschadenreparatur
- ✓ Mobiles Dellerservice
- ✓ Kleinschäden / Spot Repair
- ✓ Windschutzscheibe Austausch und Reparatur
- ✓ 4-Rad-Computer-Spurvermessung
- ✓ Parkdehnen / Dachlawinen
- ✓ Direktverrechnung mit der Versicherung
- ✓ Ersatzauto während der Reparatur



Karosserie Puck GmbH & Co. KG | Villacher Straße 53, 9300 St. Veit an der Glan
T: 04212 / 27 60 | F: 04212 / 27 60 15 | M: karosserie.puck@aon.at | H: www.karosserie-puck.at

eggerplan.at

egger & partner OG
planungsbüro für architektur

BM DI WALTER EGGER
DI ROBERT RUHDORFER
BM ING MARIO SAMITZ

■ St. Veiter Straße 9
9556 Liebenfels

■ T. 04215 2444
mail@eggerplan.at

Die Marktgemeinde informiert

- 03 ... Inhalt, Vorwort
- 04 ... Gemeinderat
- 26 ... Gemeindeinformation
- 32 ... Kinder
- 46 ... Vereine
- 50 ... Ehrungen
- 54 ... Service

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber:
Markt-gemeinde Liebenfels,
Hauptplatz 9, 9556 Liebenfels. Fd.
Inhalt verantwortlich: LAbg. Bgm
Klaus Köchl, AL Hans Messner
bzw. der Verfasser der namentlich
gezeichneten Beiträge.
Redaktionsteam: LAbg. Bgm.
Klaus Köchl, AL Hans Messner,
Andrea Ehrlich,. Druck: Glandruck
Marzi Bildnachweis: jeweilige
Verfasser der Beiträge bzw.
Marktgemeinde Lieben-fels,
Irrtümer, Satz- und Druckfehler,
sowie Redaktionsfreiheit
vorbehalten. Aus Gründen der
leichteren Lesbarkeit wird in der
gesamten liebenfelser:in auf eine
geschlechterspezifische
Differenzierung verzichtet.
Entsprechende Begriffe gelten im
Sinne der Gleichbehandlung
immer für beide Geschlechter.



Diese Zeitung stammt aus
nachhaltiger Waldbewirtschaftung
und kontrollierten Quellen.

**REDAKTIONSSCHLUSS für
die DEZEMBER- Ausgabe ist
der 10.11.2018**

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an:
barbara.krainer@ktn.gde.at

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Jugend!

Am 16. September 2018 feiert
die Gemeinde Liebenfels das
60 - Jahr Jubiläum mit einer
Feier, bei der ich mich freue,
ALLE Gemeindebürger- innen
und -bürger persönlich zu
treffen.

Dass wir heute in einer
modernen, rasch wachsenden
und infrastrukturell bestens
aufgestellten Gemeinde leben,
verdanken wir Pionieren, die
bereits vor 60 Jahren mit
Weitsicht und Umsicht den
Grundstein dafür gelegt haben.

Allen voran Bgm. Ferdinand
Sucher (Bgm. von 1954 bis
1970), den ich als „Baumeister“
der Marktgemeinde hier
nennen möchte, da er durch
seine Entscheidungen im
Grundkauf wesentlich zur
Entwicklung der Gemeinde
beigetragen hat.

Seine Nachfolger Bgm. Adolf
Kernmaier (Bgm. von 1970 bis
1984 und 1985 bis 1986) und
Bgm. Erwin Waldner (Bgm. von
1986 bis 2003) setzten mit
Bedacht fort, was
verantwortungsvoll begonnen
hat, brachten deren Ideen ein
und setzten diese erfolgreich
um.

Bgm Ludwig Schöffmann (Bgm
1984 bis 1985) setzte unsere
kulturellen Meilensteine, die bis
heute seine unverkennbare
Handschrift tragen.

Seit 2003 darf ich nun als
Bürgermeister die Geschicke
der Marktgemeinde Liebenfels
lenken und freue mich, dass wir
in diesen Jahren große
Fortschritte in der Kinder-
betreuung, im Wohnbau und in
der Wirtschaft verzeichnen
dürfen.

So ist Liebenfels heute
Mustergemeinde für die

Betreuung
von Kindern
und
Jugendlichen
im Alter von
ein bis 14
Jahren.



Durch den
Ankauf von
Gewerbegründen und gezielte
Förderung der Wirtschaft
wurden Arbeitsplätze in unserer
Marktgemeinde geschaffen und
gesichert.

Die Forcierung des sozialen
Wohnbaues durch die Er-
richtung von Wohnhausan-
lagen und der Widmung von
Bauflächen für Eigenheime
sorgt für eine sichere,
infrastrukturell gut ausgebaute
Heimat.

Die Entstehung einer lebens-
und liebenswerten Gemeinde
hat also viele einzelne Bau-
steine – die wichtigsten jedoch
sind Sie, liebe Gemeinde-
bürger. Sie, die sich engagieren
in den vielen Sport- und Kultur -
Vereinen, der Feuerwehr, in
den einzelnen Betrieben oder
dem Gemeinderat. Sie, die Sie
Ihr Wissen und Ihre Talente
zum Gelingen einer Gemein-
schaft beitragen.

Daher danke ich Ihnen und an
dieser Stelle auch dem
Gemeindevorstand,
Gemeinderat, dem Amtsleiter
und den Bediensteten für die
kooperative, kompetente Arbeit
für unsere Marktgemeinde
Liebenfels.

Herzlich

Ihr Bürgermeister
LAbg. Klaus Köchl

Aus dem Gemeinderat

**Aus dem Gemeinderat*

Die Kärntner Gemeindeordnung bestimmt: Der Gemeinderat ist das oberste Organ in den Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches. Die Sitzungen sind bis auf den „vertraulichen Teil“ öffentlich. Jedermann hat nach Maßgabe des verfügbaren Raumes Zutritt. Die Zuhörer haben sich jeder Äußerung zu enthalten. Über jede Gemeinderatssitzung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Jeder Gemeindegänger hat das Recht, in die endgültige Niederschrift über öffentliche Sitzungen während der Amtsstunden Einsicht zu nehmen und davon Abschriften herzustellen.

Wir laden Sie ein, davon Gebrauch zu machen!

Um Sie besser zu informieren, haben wir die Tagesordnungspunkte kurz zusammengefasst.

In seinen Sitzungen am 5.4. und 28.6.2018 hatte sich der Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels u. a. mit nachstehenden Tagesordnungspunkten zu befassen.

Sitzung 5.4.2018

Tagesordnungspunkte, die gemäß der Geschäftsordnung durch den Gemeindevorstand beschlossen bzw. Punkte, die den Mitgliedern des Gemeinderates im Informationsweg zur Kenntnis gebracht werden.

a. Wohnungsvergaben Zeitraum 05.12.2017 – 26.03.2018

5 Wohnungen in der Feldgasse in Liebenfels

1 Wohnung in der Sportplatzstraße in Liebenfels

2 Wohnungen am Ottilienkogel in Glantschach

2 Wohnungen im Glanweg in Liebenfels

1 Wohnung am Hauptplatz in Liebenfels

b. Wohnungsvergaben Wohnanlage LWBK, Sportplatzstraße 14, Baustufe 4

Der Bürgermeister berichtet, dass spätestens im Dezember dieses Jahres mit der Fertigstellung der 4. Baustufe und der Übergabe von weiteren 21 Wohneinheiten auf den ehemaligen Goeß-Gründen zu rechnen ist. Die Landeswohnbau Kärnten hat am 30.01.2018 gemeinsam mit der Marktgemeinde einen Informationsabend abgehalten, zu dem alle Wohnungssuchenden in der Gemeinde (ca. 100 Personen) sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes eingeladen wurden. An dieser Informationsveranstaltung haben ca. 60 Personen teilgenommen. Bis 12. Februar 2018 hatten dann alle Wohnungssuchenden Zeit, ihre Wohnungswünsche persönlich oder schriftlich bekanntzugeben. Es sind insgesamt 35 Rückmeldungen mit einem konkreten Wohnungswunsch eingelangt.

Beim Vergabevorschlag wurde in erster Linie darauf geachtet, dass Gemeindegänger vorrangig berücksichtigt werden. Dies war vor allem bei den kleinen Wohnungen (50 m²) der Fall, da es hier die meisten Bewerbungen für 7 Wohnungen gegeben hat. Das größte Kontingent (12 Wohnungen) gab es bei den Wohnungen mit 75 m². Hier konnte allen Interessenten eine Wohnung zugewiesen werden. Bei den Wohnungen mit 3 Schlafzimmern (90 m²) wurde auch auf die Anzahl der Personen (mindestens 2 Kinder) geachtet.

Nachdem wesentlich mehr Wohnungswünsche eingelangt sind als neue Wohnungen vergeben werden können, wurde auch versucht, möglichst viele Wohnungswerber in bereits bestehende Wohnungen unterzubringen bzw. zukünftig unterzubringen. Dies ist auch in vielen Fällen gelungen.

Die nicht berücksichtigten Interessenten wurden bei Ausfall eines Mieters als Ersatzmieter gereiht.

c. Volksschule Liebenfels; Einbau Küche im Erdgeschoss

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass mit Schreiben vom 25. Jänner 2018 Dir. Gerold Leitner ein Ansuchen an die Marktgemeinde Liebenfels gestellt hat, in der Volksschule Liebenfels eine funktionstüchtige Küche im Lehrerzimmer einzubauen.

Dir. Leitner begründet das Ansuchen damit, dass die Volksschule Liebenfels für die 4. Klassen seit dem Schuljahr 2017/2018 die unverbindliche Übung „Gesunde Ernährung“ als Beitrag zur „Gesunden Gemeinde“ anbietet. Sowohl von Dir. Leitner als auch von der Marktgemeinde Liebenfels wurden Angebote für die Küche eingeholt. **Einstimmiger Beschluss des Gemeindevorstandes, die Küche liefern und im Erdgeschoss der Volksschule Liebenfels einbauen zu lassen.**

d. Ausschusssitzung Land- und Forstwirtschaft, Hofzufahrten, Fremdenverkehr, Kultur, Senioren, Familien

Dazu teilt der Vorsitzende mit, dass auf Grund der finanziellen Voraussetzungen sowie der gesetzlichen Bestimmungen des Kärntner Tierzuchtförderungsgesetzes in der Marktgemeinde Liebenfels im Jahr 2018 folgende Förderungen vom Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Hofzufahrten, Fremdenverkehr, Kultur, Senioren, Familien empfohlen und vom Gemeindevorstand gutgeheißen wurden:

Beitrag an

- Viehzuchtgenossenschaft Althofen
- Viehzuchtgenossenschaft St. Veit/Glan
- Beitrag für künstliche Besamungen
- Beitrag für Hengsthaltung

Tierkörperentsorgung Radelsdorf vlg. Münzmeister

Bienenzucht-Stockförderung pro Bienenstock € 5,--, mit einer Höchstförderung von € 500,-- pro Bienenhalter

Unter anderem wurden noch behandelt:

Fremdenverkehr – Rückblick auf das Jahr 2017:

Gegenüber dem Jahr 2016 gab es eine Steigerung bei den Nächtigungen im Jahr 2017 mit 15.840 und einem Plus von 23,08 %.

Betreuung der touristischen Einrichtungen 2018:

Abenteuer-Wasser-Weg:

Begehung im Frühjahr mit Besprechung der notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen;

Wegkreuzwandern und Vierbergeweg:

Betreuung Naturfreunde St. Veit/Glan

Sieben weitere Wanderwege:

Betreuung durch ehemaligen Bauhofmitarbeiter

Klettergarten, Ruine Liebenfels:

Betreuung durch Kletterschule Otto Plattner

TUV NORD
100% WISSEN CERT. Service
DIN EN ISO 9001
Freiwillige Zertifizierung

Schülerhilfe!
MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.

Testen Sie den Testsieger!

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer

15 Jahre

Beratung vor Ort:

SCHÜLERHILFE ST. VEIT
Evelin Jank
Hauptplatz 12, 9300 St. Veit, T: 0 42 12/333 36

www.schuelerhilfe.at

Gästeehrungen 2018:

Beibehaltung der Gästeehrungen für 2018 wie bisher. Als Geschenk werden für die Gäste ein Reindling und ein Glantaler Kräuterbitter zur Verfügung gestellt. Ab einer 30-jährigen Gästeehrung ist ein alternatives Geschenk vorgesehen.

Blumenolympiade 2018:

Teilnahme der Marktgemeinde Liebenfels an der Blumenolympiade 2018.

Die Gebühr für die Gemeinde beträgt einmal € 200,-- und wird vom Förderverein Garten und Landwirtschaftskammer und der Kleinen Zeitung unterstützt.

Gefallenengedenkfeier 2018:

Die Gefallenengedenkfeier 2018 wird am Freitag, dem 12.10. in Liebenfels abgehalten.

Seniorentag 2018:

Zum Seniorentag 2018 wird am Sonntag, dem 11. November bei der „Zechnerin“ eingeladen.

e. Wildwechsel am Ottilienkogel, schriftliches Einbringen der Bewohner

Im Schreiben wird angeführt, dass vor allem im Frühjahr und Herbst das Rotwild beträchtlichen Schaden anrichtet. Die Bewohner haben bisher mit allen möglichen Mitteln versucht, die Tiere aus dem bebauten Bereich fernzuhalten. Festgehalten wird im Schreiben, dass keine bzw. nur wenige Gartenzäune errichtet wurden. Diesen Zustand wollen die Bewohner beibehalten.

Nach einiger Diskussion ist der Gemeindevorstand einstimmig zur Meinung gekommen, dass die Bewohner vom Ottilienkogel bzw. die Bewohner, die das Einbringen schriftlich unterstützt haben, ihre Gärten durch Einfriedung selbst zu schützen haben bzw. ist das Einbringen der zuständigen Jagdgesellschaft Liebenfels zu einer Stellungnahme zu übermitteln.

f. Teilnahme Österr. Gemeindetag, 27. – 28.09.2018 in Dornbirn

Der Gemeindevorstand nimmt am Österreichischen Gemeindetag in Dornbirn teil.

g. Regionscard Mittelkärnten und digitales Meldewesen

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass die Regionscard in Kooperation der Regionen Wörthersee, Klagenfurt und Mittelkärnten entstand und für Übernachtungsgäste dieser drei Regionen kostenlos bei der Gästeanmeldung erhältlich ist. Gekoppelt an die kostenlose Ausgabe der Regionscard an Gäste ist die digitale Gästemeldung der Übernachtungsbetriebe an die zuständige Gemeinde.

Geplant sind die ermäßigten und kostenlosen Leistungen und Angebote der Regionscard „3 Regionen – eine Card“ ab 8. April 2018. Der Marktgemeinde Liebenfels entstehen durch die zu installierende Software Kosten von monatlich € 120,--.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Vereinheitlichung der Ortstaxe der Mitgliedsgemeinden in der Region Mittelkärnten mit € 1,50 pro Tag durch den Gemeinderat zu beschließen.

Die Region Wörthersee hat diese Vereinheitlichung der Ortstaxe auf € 1,50 pro pflichtiger Nächtigung schon seit einiger Zeit eingeführt.

Notwendig wird sein, die Unterkunftsbetriebe darauf aufmerksam zu machen, dass die Ortstaxe auf den Rechnungen extra ausgewiesen und verrechnet wird, da diese steuerfrei ist.

Viele Betriebe rechnen dies noch in den Zimmerpreis mit ein und liefern davon die Mehrwertsteuer ab.

Notwendige Schritte:

- Start der Regionscard mit 08. April 2018
- Schulung der Betriebe durch die Region Mittelkärnten
- Gemeinderatsbeschlüsse der Gemeinden für die Vereinheitlichung der Ortstaxe auf € 1,50 pro Nächtigung (Marktgemeinde Liebenfels derzeit € 0,55)

h. Informationsveranstaltung Fernwärme

Im April fand im Kulturhaus Liebenfels eine Informationsveranstaltung „Ausbau Fernwärme“ statt, zu der die Hausbesitzer der Ortschaften Liebenfels, Radelsdorf, Rohnsdorf und Zweikirchen sowie GF Ing. Riegler von der Bioenergie Kärnten, Bernhard Regenfelder mit Sohn von der Firma Regenfelder und Klaus Rainer von der Firma Elektro Rainer für Auskünfte eingeladen wurden. Hier gilt sein Dank an das Gemeindeamt für die Vorbereitung.

i. Asphaltierung nach Verlegung Fernwärmeleitung

Gewerbepark Liebenfels-Süd-West: Künetten-Sanierung nach Ostern

Rohnsdorf, Einbindung Weitensfeld: Einbindung im Bereich Radan mit Abschrägung von Betonrandleisten im Herbst 2018

Gehweg Rohnsdorf bis Zweikirchen: Sanierung nach Ostern; zusätzliche Asphaltierung Abfahrt von Gehweg in öffentliche Wegparzelle 1376, KG Hardegg

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Bürgermeisters einstimmig zur Kenntnis.

Bericht Ausschusssitzung Kontrolle der Gebarung, Zeitraum 12.12.2017 – 20.03.2018

Die Gemeindekasse wurde auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit überprüft. Der Tagesabschluss wurde am 20.03.2018 erstellt. Der Kassensoll- und Kassenistbestand, der sich aus den Rücklagen, dem Bargeldbestand und dem Guthaben der Girokonten zusammensetzt, wurde für in Ordnung befunden. Das Kassabuch wird nach den Bestimmungen der K-GHO geführt. Auch die Gebührenverzeichnisse sind vorhanden und entsprechen der Gemeindehaushaltsordnung.

Die Guthaben laut Tagesabschluss sind vorhanden und wurde die Richtigkeit des Kassenbestandsausweises vom 20. März 2018 von den Mitgliedern des Kontrollausschusses zusätzlich bestätigt und unterzeichnet. Im Anschluss wurde von FV Radlacher die Jahresrechnung 2017 den Mitgliedern des Kontrollausschusses vorgetragen und einzelne Fragen zu den Haushaltsstellen direkt beantwortet.

Seitens des Kontrollausschusses ist der vorliegende Rechnungsabschluss sehr erfreulich, da es kaum Budgetüberschreitungen gibt und jene wenigen sind sachlich begründet. Die Marktgemeinde Liebenfels setzt die Mittel sehr sinnvoll und vor allem wirtschaftlich ein. Es wird der gesamten Mannschaft der Marktgemeinde Liebenfels ein großes Lob ausgesprochen.

Der Kontrollausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, die vorliegende Jahresrechnung 2017 im ordentlichen Haushalt mit

Soll-Einnahmen	€ 6.259.487,28
<u>Soll-Ausgaben</u>	<u>€ 6.248.478,77</u>
<u>Soll-Überschuss</u>	<u>€ 11.008,51</u>

und im außerordentlichen Haushalt mit

Einnahmen	€ 891.593,17
<u>Ausgaben</u>	<u>€ 1.087.942,66</u>
<u>Soll-Abgang</u>	<u>€ 196.349,49</u>

anzunehmen.

Als Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung wird der Punkt „Diskussion Bedienstetenschutz“ festgelegt und dabei beraten, ob diese Angelegenheit in den Bereich des Kontrollausschusses fällt.

Einstimmig nimmt der Gemeinderat den Bericht von GR Georg Köchl zur Kenntnis.

Reihung Ausbau Verbindungsstraßen bzw. Hofzufahrten

Dazu erinnert der Vorsitzende, dass im Jahr 2017 eine Hofzufahrt in Metschach mit Gesamtkosten von € 76.376,-- ausgebaut und fertig gestellt wurde.

Seitens des Landes Kärnten wurde ein Förderbetrag von	€ 47.358,--
durch die Marktgemeinde Liebenfels	€ 11.098,43
und durch Eigenanteil	€ 17.919,57

aufgebracht.

Weiter wurde eine Hofzufahrt im Jahr 2017	
Bauabschnitt I von 2006 – 2008 im Ausmaß von	€ 58.587,80
Bauabschnitt II von 2013 – 2017 mit einem Betrag von	€ 123.809,72,
gesamt	€ 182.397,52

in Schotterausführung fertig gestellt.

Durch das Land Kärnten wurde ein Förderbetrag von	€ 126.137,--
durch die Marktgemeinde Liebenfels	€ 18.259,74
und durch Eigenanteile der Anrainer	€ 38.000,78

aufgebracht.

Derzeit wird der Rastinger-Weg, beginnend Ortsende Gradenegg bis vlg. Marbauer von der AKL, Abt. Agrartechnik, Bauleiter Ing. Bernhard Brunner, projektiert. Bei Vorliegen des Projektes wird die Beratung für den Ausbau bzw. die Finanzierung vorzunehmen sein. Die Verbindungsstraße von Zmuln bis zur Gemeindegrenze Glanegg müsste verbreitert werden und ist geplant, im heurigen Jahr eine Straßenverhandlung mit den Anrainern anzuberaumen. Dabei wird das Land Kärnten, Abteilung Agrartechnik, die Marktgemeinde Liebenfels unterstützen. In den Jahren 2016 und 2017 wurden im **ländlichen Wegenetz** der Marktgemeinde Liebenfels mit Unterstützung des Landes Kärnten - Agrarförderung, Gemeindeabteilung - KBO-Förderung und mit Eigenanteil der Marktgemeinde Liebenfels **über € 600.000,-- verbaut**.

Vom Vorsitzenden wird mitgeteilt, dass geplant ist, über das Land Kärnten, Abteilung Agrartechnik, eine Hofzufahrt in Grassendorf zumindest teilzusanieren. Diverse Ausbesserungsarbeiten beim Asphalt wurden schon im Jahr 2017 durch den Bauhof der Marktgemeinde Liebenfels durchgeführt. Der Vorsitzende teilt weiter mit, dass geplant ist, das Steilstück der Reidenauer Straße im heurigen Jahr zu sanieren.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die vom Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Hofzufahrten, Fremdenverkehr, Kultur, Senioren, Familien im Wege des Gemeindevorstandes vorgeschlagene Reihung Ausbau Verbindungsstraßen bzw. Hofstellen.

Verein Kräuterbichl, Projekt „Hausapotheke im Jahreskreis“

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass seit dem 06. Oktober 2017 der Verein „Kräuterbichl“ unter der Führung von Obmann Mag. Andreas Jantscher und Obm.Stv. Sabine Krauß, MBA, besteht.

Der Verein „Kräuterbichl“ hat sich zum Ziel gesetzt, das Bewusstsein für den sensiblen Umgang mit Mensch, Tier und Natur im direkten Umfeld zu stärken.

Der Verein will altes Wissen über die Naturheilkunde bewahren und zur Erhaltung der Pflanzenvielfalt und vom Aussterben bedrohter Wildpflanzen beitragen.

Die Mitglieder des Vereins „Kräuterbichl“ setzen sich aus Menschen aus der Marktgemeinde Liebenfels verschiedener Alters- und Berufsgruppen zusammen. Einige sind Experten aus der Pharmazie, Kräuterpädagogik, Tierheilkunde, Chemie und einiges mehr, mit langjähriger Erfahrung in der Pflanzenzucht, Kräuter Verwendung und deren Weiterverarbeitung. Andere wiederum haben vor allem Interesse am Themenbereich.

Das erste große Projekt ist derzeit in der KG Sörg im Entstehen und wird auf 150 – 200 m² ein Kräutergarten angepflanzt und eingezäunt.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf ca. brutto € 5.250,-- und sollen durch

- a) Eigenmittel des Vereins (unentgeltliches zur-Verfügung-stellen des Areals, Materialspenden, Mitgliedsbeiträge)
- b) Sponsoren – Betriebe aus Liebenfels,
- c) Sponsoring durch die Marktgemeinde Liebenfels

aufgebracht werden.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat, dem Ansuchen des Vereins Kräuterbüchl für das Projekt Errichtung eines Kräuter- und Heilpflanzengartens in Sörg mit einem einmaligen Betrag von € 2.500,-- zu entsprechen.

Familien- und kinderfreundliche Gemeinde;

Zielvereinbarung - Maßnahmenkatalog

Dazu wird berichtet, dass im Herbst 2017 von der Arbeitsgruppe, über Initiative von GV Ing. Rudolf Planton mit Unterstützung von Mag. Maria Bogensberger u. a. 2 Workshops stattgefunden haben. Im Dezember 2017 wurde in der Gemeindezeitung ein Aufruf an die Bevölkerung gestartet, Ideen für Maßnahmen familien- und kinderfreundliche Gemeinde einzubringen.

Nach Ablauf der Einbringungsfrist wurden 35 Antworten ausgewertet und zu Ideen zusammengeführt.

Im vorliegenden Maßnahmenplan wurden von den Prozessbegleitern Mag. Maria Bogensberger und GV Ing. Rudolf Planton die Antworten zu Maßnahmen zusammengeführt, aufgelistet und eine Zielvereinbarung erstellt.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat (23 : 0 Stimmen) die vorliegende Zielvereinbarung der familienfreundlichen Gemeinde.

Auflassung Teil öffentliche Wegparzelle in der KG Hardegg, im Ausmaß von 184 m², VU Angst Geo Vermessung ZT GmbH, GZ: 173184-S-V1-U vom 15.02.2018; Antrag auf grundbücherliche Durchführung gem. §§ 15 ff LiegTeilG; Ortschaft Rohnsdorf

Der Bürgermeister berichtet, dass bei der Marktgemeinde Liebenfels schriftlich am 19. September 2017 angesucht wurde, eine Teilfläche der öffentlichen Weganlage in der KG 74511 Hardegg, im Ausmaß von 184 m², im Rahmen der verschiedenen Flurbereinigungsaktionen in Rohnsdorf käuflich zu erwerben.

Die Auflassung des Teilstückes der Weganlage wurde ordnungsgemäß kundgemacht und sind während der Kundmachungsfrist keine Einwendungen im Marktgemeindegamt Liebenfels eingelangt.

Im Gemeindevorstand wurde der Tagesordnungspunkt vorberaten und ergeht der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, dem Ansuchen um Ankauf eines Teiles der öffentlichen Wegparzelle in der KG 74511 Hardegg, im Ausmaß von 184 m², mit einem Quadratmeterpreis von € 2,--, das sind € 368,--, mit allen Nebenkosten zur Grundstückstransaktion, die vom Antragsteller zu übernehmen sind, zu entsprechen und über das Vermessungsamt Klagenfurt beim zuständigen Bezirksgericht die Herstellung der Grundbuchsordnung gemäß den Sonderbestimmungen des § 15 ff LiegTeilG für die in der Vermessungsurkunde der Angst Geo Vermessung ZT GmbH, Bahnhofstraße 30, 9300 St. Veit/Glan, GZ: 173184-S-V1-U, vom 15.02.2018, KG 74511 Hardegg, ersichtlichen Veränderungen die lastenfreien Ab- und Zuschreibungen bezüglich der im Teilungsplan angeführten Trennstücke zu veranlassen bzw. die damit verbundene Verordnung zum Beschluss zu erheben.

Einstimmig (23:0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Antrag des Gemeindevorstandes.

Ansuchen Ankauf öffentliches Gut in der KG 74524 Rosenbichl, im Ausmaß von 286 m², Abschluss Kaufvertrag; Ortschaft Mailsberg

Der Vorsitzende berichtet, dass mit Schreiben vom 20. September 2017 ein Ansuchen um Kauf einer Parzelle in der KG 74524 Rosenbichl, öffentliches Gut der Marktgemeinde Liebenfels zu den gemeindeüblichen Konditionen gestellt wurde. Vor einigen Jahren wurde ein Teil dieser öffentlichen Weganlage mit einer neu errichteten Weganlage abgetauscht.

Im Gemeindevorstand wurde der Tagesordnungspunkt vorberaten und ergeht der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, den Kaufvertrag der öffentlichen Notare Dres. Sauper/Übeleis, 9300 St. Veit/Glan, mit der vorliegenden Verordnung zum Beschluss zu erheben.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Antrag des Gemeindevorstandes.

Auflassung Teil öffentliches Gut, KG 74524 Rosenbichl, im Ausmaß von 23 m²; Vermessungsurkunde Angst Geo Vermessung ZT GmbH, 9300 St. Veit/Glan, Abschluss Kaufvertrag, Ortschaft Ottilienkogel

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass bei der Marktgemeinde Liebenfels um Kauf eines Teiles der öffentlichen Wegparzelle in der KG 74524 Rosenbichl, angesucht wurde.

Die Grundstückstransaktion wurde ordnungsgemäß kundgemacht und sind während der Kundmachungsfrist keine Einwendungen im Marktgemeindegamt Liebenfels eingelangt.

Im Gemeindevorstand wurde der Tagesordnungspunkt vorberaten und ergeht der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Kaufvertrag der Notare Dres. Sauper/Übeleis, 9300 St. Veit/Glan, mit der vorliegenden Verordnung zum Beschluss zu erheben.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) schließt sich der Gemeinderat dem Antrag des Gemeindevorstandes an und beschließt die Grundstückstransaktion.

Tentschacher Landesstraße L 69, neue Zufahrt in der Ortschaft Rohnsdorf; Vermessungsurkunde Angst Geo Vermessung ZT GmbH, 9300 St. Veit/Glan, GZ: 173115-S-V1-U, vom 21.03.2018; Antrag auf grundbücherliche Durchführung gemäß §§ 15 ff LiegTeilG.

Dazu erinnert der Vorsitzende, dass in der Gemeindevorstandssitzung am 03. Juli 2017 über die Errichtung den neuen Zufahrt von der Tentschacher Landesstraße in Rohnsdorf beraten und der einstimmige Beschluss gefasst wurde.

Nun ist die neue Weganlage bzw. Zufahrt fertig gestellt und liegt die Vermessungsurkunde Angst Geo Vermessung ZT GmbH, 9300 St. Veit/Glan, über die katastrale Endvermessung Wegverlegung Rohnsdorf, GZ: 173115-S-V1-U, vom 21.03.2018, zur Beschlussfassung vor.

Im Gemeindevorstand wurde dieser Tagesordnungspunkt vorberaten und ergeht der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, dass die Marktgemeinde Liebenfels als Antragstellerin über das Vermessungsamt Klagenfurt beim zuständigen Bezirksgericht St. Veit/ Glan die Herstellung der Grundbuchsordnung gemäß den Sonderbestimmungen des § 15 ff LiegTeilG für die in der Vermessungsurkunde der Angst Geo Vermessung ZT GmbH, Bahnhofstraße 30, 9300 St. Veit an der Glan, GZ: 173115-S-V1-U, vom 21.03.2018, KG 74511 Hardegg, ersichtlichen Veränderungen, die lastenfreien Ab- und Zuschreibungen bezüglich der im o.a. Teilungsplan angeführten Trennstücke veranlassen möge bzw. die vorliegende Verordnung zum Beschluss erhebt.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Antrag des Gemeindevorstandes.

Ausbau Wasserversorgungsanlage Liebenfels

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass die Marktgemeinde Liebenfels beabsichtigt, die Wasserversorgungsanlage (WVA) in Verbindung mit der Wassergenossenschaft Liebenfels (Wasserüberhang) auszubauen.

Im Gemeindevorstand wurde dieser Tagesordnungspunkt vorberaten und ergeht der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, den Ausbau der WVA Liebenfels mit einem Volumen von netto € 297.000,-- vorzunehmen. Um Fördermittel, Kommunalinvestitionsgesetz 2017, ist anzusuchen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Antrag des Gemeindevorstandes, die WVA Liebenfels mit einem Nettobetrag von € 297.000,-- auszubauen.

Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 3 – Gemeinden und Raumordnung, Prüfungsbericht über Teilbereiche der Gebarung – Raumordnungsverträge, Zeitraum 2006 – 2012

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass am 06. September 2017 vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 3 – Gemeinden und Raumordnung, eine Überprüfung über Teilbereiche der Gebarung – Raumordnungsverträge vorgenommen wurde.

Die Prüfung wurde darüber durchgeführt, wie die Gemeinde die ihr zukommenden Aufgaben bzw. gesetzlichen Verpflichtungen im Bereich der gemäß § 22 Kärntner Gemeindeplanungsgesetz 1995 abgeschlossenen privatrechtlichen Vereinbarungen (Bebauungsverpflichtungen) wahrnimmt und ob allenfalls Verbesserungsbedarf in diesem Teilbereich der Gebarung festgestellt werden kann. Die im Rahmen der Prüfung gewonnenen Eindrücke und Aufschlüsse sind in dem vorliegenden Prüfungsbericht zusammengefasst worden.

Von der Prüfungskommission wurde positiv festgehalten, dass seitens der aufsichtsbehördlichen Prüfungskommission im Rahmen der am 06.09.2017 durchgeführten Überprüfung des Teilbereiches der Gebarung „Raumordnungsverträge“ in der Marktgemeinde Liebenfels eine durchgängige Nachvollziehbarkeit der Widmungs- bzw. Planungsakte und der Handhabung der korrespondierenden vertraglichen Vereinbarungen festgestellt werden konnte.

Die Handhabung des Instrumentariums „Raumordnungsvertrag“ erfolgt, soweit im Rahmen der erfolgten Grobprüfung durch die aufsichtsbehördliche Prüfungskommission ersichtlich – unter Einhaltung der einschlägigen raumordnungsrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der §§ 15 und 22 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 sowie der korrespondierenden Richtlinienverordnung.

In Bezug auf die Administration der Bebauungsverpflichtungen in wirtschaftlicher Hinsicht ist festzuhalten, dass sich auch diese – nach stichprobenartiger Überprüfung – nachvollziehen lässt.

Zur Höhe der Besicherung muss seitens der Aufsichtsbehörde festgestellt werden, dass der Quadratmeterpreis, welcher als Bemessungsgrundlage für Kautionsbeträge im Rahmen des Abschlusses privatrechtlicher Vereinbarungen dient, mit € 32,--/m² sehr niedrig erscheint.

Um eine landesweite einheitliche Vorgangsweise in Bezug auf die Berechnungsmodalität von Kautionsbeträgen herbeizuführen, ergeht die aufsichtsbehördliche Empfehlung, die Kaution mit 20 % des Quadratmeterpreises festzulegen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat, den Quadratmeterpreis von derzeit € 32,-- auf € 45,-- (Indexanpassung) zu erhöhen. (Berechnung Bebauungsverpflichtung)

Die Empfehlung des Landes, den Prozentsatz für die Kaution mit 20 % des Quadratmeterpreises, um eine landesweite einheitliche Vorgangsweise in Bezug auf die Berechnungsmodalität von Kautionsbeträgen herbeizuführen, festzulegen, lehnt der Gemeinderat ab und begründet dies damit, dass in der Marktgemeinde Liebenfels überwiegend Jungfamilien Grundstücke erwerben und zu 95 % die Bebauungsfrist einhalten und durch eine Erhöhung der Kaution auf 20 % finanziell übergebührend belastet werden.

Einstimmige Empfehlung des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass zukünftig bei einer Bebauungsverpflichtung (Raumordnungsvertrag) die Laufzeit nach Ablauf des Tages der Kundmachung der dem Vertrag zugrundeliegenden Umwidmung in der Kärntner Landeszeitung beginnt.

Dieser Hinweis im Prüfbericht wird von den Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig zur Kenntnis genommen und wird zukünftig bei einer Bebauungsverpflichtung (Raumordnungsvertrag) die Laufzeit nach Ablauf des Tages der Kundmachung der dem Vertrag zugrundeliegenden Umwidmung in der Kärntner Landeszeitung beginnen.

Die vertragliche Ausgestaltung der widmungsgemäßen Bebauung sollte nach Möglichkeit auf Basis der geplanten Bebauung erfolgen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat, dass im Vertrag die widmungsgemäße Bebauung für lediglich ein Nebengebäude auszuschließen ist.

Im Prüfungsbericht wird festgehalten, dass die Finanzverwaltung und das Bauamt in der Marktgemeinde Liebenfels direkt nebeneinander liegen. Dem Gemeinderat wird aber einstimmig empfohlen, die schriftliche Abstimmung Finanzverwaltung / Bauamt im Marktgemeindeamt Liebenfels einzuführen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat, die Abstimmung Finanzverwaltung/Bauamt im Marktgemeindeamt Liebenfels, wie im Prüfungsbericht empfohlen, einzuführen.

Behandlung Rechnungsabschluss 2017

Dazu berichtet Finanzreferent Bgm. Klaus Köchl, dass der Kontrollausschuss der Marktgemeinde Liebenfels die Jahresrechnung 2017 im Beisein von FV Günther Radlacher und der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 26. März 2018 eingehend beraten haben.

Weiter hat das Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 3 – Gemeinden, die Jahresrechnung 2017 eingehend überprüft und das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt positiv bewertet.

Die tatsächliche **Pro-Kopf-Verschuldung** der Marktgemeinde Liebenfels beträgt im Rechnungsjahr **2017**

im ordentlichen Haushalt € 0,00.

Die Pro-Kopf-Verschuldung **2016** hat € 1,01 betragen.

Das Steueraufkommen pro Kopf auf Grund der Gemeindeabgaben 2017 beträgt € 240,55

und **erhöht sich gegenüber dem Stand 2016 (€ 214,57)**
(Erhöhung Kommunalsteuer und Grundsteuer) **um** € 25,98

Das Steueraufkommen pro Kopf auf Grund der Gemeindeabgaben und der gemeinschaftlichen Bundesabgaben (Ertragsanteile) 2017 beträgt € 987,82

und **erhöht sich gegenüber dem Stand 2016 (€ 984,40) um** € 3,42

Die Kosten der Marktgemeinde Liebenfels je Schüler – hier gilt der Dank Dir. Leitner und Dir. Haberl für den sparsamen Einsatz der Lehrmittel – für die Volksschulen betragen

in der Volksschule Liebenfels € 1.144,71 (2016 € 1.134,81)

in der Volksschule Sörg € 1.089,67 (2016 € 1.061,79)

Die Kosten der Marktgemeinde Liebenfels für die drei Feuerwehren Liebenfels, Zweikirchen und Sörg betragen € 40.643,99 und schlägt sich je Einwohner mit € 12,21 zu Buche. Die Pro-Kopf-Kosten sind eine der günstigsten Kosten in Kärnten. Auch hier gilt der Dank des Vorsitzenden den Feuerwehrkommandanten mit der Kameradschaft.

Im Bereich der Sozialen Wohlfahrt, dazu gehören u. a. die Jugendwohlfahrt, wie Kinderbetreuung, Mindestsicherung, Pflegegeld, muss die Marktgemeinde Liebenfels auf Grund der Einwohnerzahl einen Betrag von € 804.411,62 leisten (Jahresrechnung 2016 € 789.647,69 + € 14.763,93)).

Beim Abgang der Krankenanstalten hat die Marktgemeinde Liebenfels auf Grund ihrer Einwohnerzahl und Finanzkraft einen Umlagenbeitrag von € 425.826,12 zu tragen (Jahresrechnung 2016 € 384.292,88 + € 41.533,24).

Für die Erhaltung der Gemeindestraßen und des ländlichen Wegenetzes inklusive Winterdienst sind im ordentlichen Haushalt aus der laufenden Verwaltung ohne Vorhaben im außerordentlichen Haushalt € 305.848,43 (Jahresrechnung 2016 € 308.567,58 - € 2.719,15) aufzubringen gewesen.

Ergänzend zu den Einnahmen ist festzuhalten, dass bei den gemeindeeigenen Steuern **die Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** mit rund € 29.600,-- **die Grundsteuer von Grundstücken (Bauland-Widmungen)** mit rund € 213.100,-- und **die Kommunalsteuer** mit rund € 542.900,-- in der Jahresrechnung 2017 beinhaltet sind.

Die Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben betragen rund € 2,491.100,--, das ist ein Minus von € 9.600,-- gegenüber dem VA 2017.

Die sonstigen Finanzausgleichsgesetz (Finanzkraft der Marktgemeinde Liebenfels) betragen € 111.149,-- (Minus von € 15.549,-- gegenüber Voranschlag 2017).

Auf Grund der **Einnahmehöhe der Ertragsanteile beträgt die Landesumlage**, die das Land für Aufwendungen der Gemeinden einhebt, € 157.783,82.

**ELEKTRO
RAINER**
Tel. 04212 / 2705

LEO KIRCHER - TECHNIK

Planung - Ausführung - Wartung - Störungsbehebung
· Gebäudemanagement, Mess- und Regeltechnik
· Infrarotheizung
· EATON Drahtlostechnik
· Heizung-Lüftung-Klima-Wärmepumpe
· Neuanlagen und Sanierung
· Elektrotechnik, Verteilerbau

Leo Kircher T +43 (0)4277 2192 7
Wasal 8 F +43 (0)4277 2192 8
A-9558 Liebenfels M +43 (0)664 353 72 74
e-mail office@kircher-technik.at
home www.kircher-technik.at

Außerordentlicher Haushalt:

Folgende außerordentliche Vorhaben konnten im Jahr 2017 haushaltsrechtlich, durch Anrechnung von BZ-Mitteln, abgeschlossen werden:

	<u>Ges. Projektkosten</u>
• Katastrophenschäden 2016	€ 231.653,14
• Hofzufahrt	€ 76.376,00
• Erweiterung Straßenbeleuchtung	€ 54.942,44
• Straßensanierungen 2015 – 2017	€ 672.352,00
• Ankauf Parz. Ottilienkogel	€ 43.932,00

Der Soll-Abgang in der Höhe von € 196.349,49 im außerordentlichen Haushalt setzt sich wie folgt zusammen:

• Hofzufahrt	€ 19.473,60 (Interessentenanteile)
• Katastrophenschäden 2017	€ 101.861,43 (Bundesanteil, Gde.anteil, Fdg. Land)
• Breitbandausbau	€ 69.120,00 (Fdg. Land)
• Erweiterung WVA Liebenfels	€ 5.894,46 (Fdg. Land)
	<u>€ 196.349,49</u>

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, ergeht der Antrag des Kontrollausschusses an den Gemeinderat, die Jahresrechnung 2017 mit allen Beilagen

im ordentlichen Haushalt mit

Soll-Einnahmen	€ 6,259.487,27
Soll-Ausgaben	€ 6,248.478,77
<u>Soll-Überschuss</u>	€ 11.008,50

und im außerordentlichen Haushalt mit

Einnahmen	€ 891.593,17
Ausgaben	€ 1,087.942,66
<u>Ist-Abgang</u>	€ 196.349,49

zum Beschluss zu erheben. Einstimmig schließt sich der Gemeinderat (23 : 0 Stimmen) dem Antrag des Kontrollausschusses, die Jahresrechnung 2017 zu beschließen, an.

PowerKing[®]
AUSTRIA
 hygiene in perfektion
 +43 (0) 463 / 22 03 78 office@powerking.at
 www.powerking.at

Kärntner Gemeindebund

a) Kooperationsvereinbarung Datenschutzrecht und

b) Kooperationsvereinbarung Bestellung Datenschutzbeauftragte

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist eine Verordnung der Europäischen Union, mit der die Regeln zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch private Unternehmen und öffentliche Stellen EU-weit vereinheitlicht werden. Dadurch soll einerseits der Schutz personenbezogener Daten innerhalb der Europäischen Union sichergestellt, andererseits der freie Datenverkehr innerhalb des Europäischen Binnenmarktes gewährleistet werden.

Die Verordnung ersetzt die aus dem Jahr 1995 stammende Datenschutzrichtlinie 95/46/EG zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr.

Die Datenschutz-Grundverordnung ist unmittelbar in allen EU-Mitgliedsstaaten ab dem 25. Mai 2018 umzusetzen.

Die DSGVO führt im Art. 5 explizit folgende sechs Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten auf: Rechtmäßigkeit, Zweckbindung, Datenminimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung, Integrität und Vertraulichkeit.

Das Recht auf Vergessen-werden, das in der Überschrift des Art. 17 ausdrücklich so genannt wird, ist eines der zentralen Rechte der DSGVO.

Es umfasst einerseits, dass eine betroffene Person das Recht hat, das Löschen aller sie betreffenden Daten zu fordern, wenn die Gründe für die Datenspeicherung entfallen.

Darüberhinaus muss aber auch der Verarbeiter selbst aktiv die Daten löschen, wenn es keinen Grund mehr für eine Speicherung und Verarbeitung gibt.

Um die zahlreichen Herausforderungen, die ab 25. Mai 2018 mit der neuen Datenschutz-Grundverordnung und dem Datenschutzgesetz 2018 auf die Gemeinden zukommen, leichter und kostengünstiger bewältigen zu können, bietet der Kärntner Gemeindebund die nachfolgenden Leistungen mit der Kooperationsvereinbarung Datenschutz und der Vereinbarung zur Bestellung einer Datenschutzbeauftragten ohne gesonderte Verrechnung an.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat (23 : 0 Stimmen) die Kooperationsvereinbarung Datenschutzrecht mit dem Kärntner Gemeindebund, Gabelsberger Straße 5/1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee per 25.05.2018.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat, Frau Mag. Tanja Guggenberger, Kärntner Gemeindebund, Gabelsberger Straße 5/1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, mit Wirkung zum 25.05.2018 zur Datenschutzbeauftragten nach Art. 37 Abs. 1 lit. a und Abs. 3 DSGVO, § 5 Datenschutzgesetz, laut vorliegender Kooperationsvereinbarung zu bestellen.



Herrnhofer Metall GmbH

Schmiedekunst
moderne Metallgestaltung

Ossiacher Bundesstraße 2, 9556 Liebenfels
+43 (0) 664 220 77 19
+43 (0) 4215 2937
johann.herrnhofer@aon.at
www.kunstschmiede-herrnhofer.at
zertifizierter Betrieb EN 1090

Anfertigung von:

- diversen Stahlbauarbeiten
- Glasdächern
- elektrischen Toranlagen
- Nirogeländern rund ums Haus
- Carportanlagen



GEMEINDERATSSITZUNG vom 28.6.2018

Tagesordnungspunkte, die gemäß der Geschäftsordnung durch den Gemeindevorstand beschlossen bzw. Punkte, die den Mitgliedern des Gemeinderates im Informationsweg zur Kenntnis gebracht werden.

a) Straßensanierungen 2018

Im **ersten Halbjahr 2018** wurden nachfolgende Straßenbereiche saniert:

Brücke Zweikirchen mit zusätzlicher

Asphaltierung zur Tentschacher Landesstraße (GR-Beschluss) € 40.000,--

Asphaltierung Weitensfelder-Weg (GV-Beschluss) € 15.000,--

Asphaltierung Bereich Hoch-Liebenfels 1, vlg. Schober (GV-Beschluss) € 20.000,--

Diese Straßenbaumaßnahmen werden vom Land Kärnten mit 30 % bis 55 % gefördert.

Straßensanierungen im 2. Halbjahr 2018 geplant, wenn Finanzierung möglich:

Asphaltierungsarbeiten:

Reidenau, Bereich Anstieg € 17.000,--

Beißendorfer Straße, Bereich Fam. Rössl – Schloss Rosenbichl € 21.000,--

Förderung Land Kärnten für diese beiden Baumaßnahmen zwischen 40 % und 60 %

Pulster Gemeindestraße, im Bereich Ganskragen € 28.000,--

(keine Förderung)

Ausbesserungsarbeiten: € 15.000,-- bis € 20.000,--

Lorberhof – Zmuln

Hofzufahrt Grassendorf

Ausbesserung Sörgerberg

Förderung Land Kärnten 30 % - 50 %

Ausbau Meise-Kurve ca. € 10.000,--

(Rücksprache mit der angrenzenden Grundbesitzerin notwendig)

Straßenverhandlung Gradenegg – Rasting, Herbst 2018

Straßenverhandlung Zmuln – Gemeindegrenze Glanegg, Herbst 2018

Ausbau Lorberhof – Zmuln, geplant im Jahr 2019 € 67.000,--

(da wieder KBO-Mittel) + Agrartechnik

Förderungshöhe zusammen ca. 55 – 60 %

Vermessung Metschach in Arbeit € 5.000,--

von Lorberhof – Metschach (große Naturstandsabweichungen)

b) Friedhof Sörg, Friedhofspflege (Entfernung Efeu, Sanierung Friedhofskreuz)

Die Begutachtung und Erörterung der Friedhofspflege durch den zuständigen Ausschuss hat Folgendes ergeben: Entfernung Efeu durch Bauhof; Restaurierung Christuskorpus

c) Wohnungsvergaben Zeitraum 27.03. – 29.05.2018

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass im Zeitraum 27.03. – 29.05.2018 fünf im Gemeindevorstand einstimmig beschlossene Vergabevorschläge für Wohnungsvergaben an die einzelnen Wohnungsgenossenschaften ergangen sind.

KFZ - Meisterbetrieb

Reparaturen aller Kraftfahrzeugmarken



Gustav Ballon Mechanikermeister

Lebmach 23 9556 Liebenfels Tel.: 0664/ 39 38 186 Fax.: 04215/ 3080

E-Mail.: g.ballon@aon.at

www.gy-werkstatt.at

d) Fit2work – Betriebsberatung

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass im April 2018 die Mitarbeiter der Marktgemeinde Liebenfels sowie des Bauhofes und das Reinigungspersonal in einem Workshop zu ihrer Arbeitsplatzsituation, basierend auf der Rechtsgrundlage Arbeits- und Gesundheitsgesetz in verschiedenen Bereichen der Marktgemeinde Liebenfels als Dienstgeber befragt wurden. Dieser Workshop war zu 100 % über eine Initiative der Österreichischen Bundesregierung gefördert. Bei der Auswertung hat sich sowohl in der Verwaltung als auch im Bauhof und dem Reinigungspersonal ergeben, dass die Mitarbeiter ein harmonisches Team bilden, das sich bereitwillig selbst hinterfragt. Auch bei näherem Hinsehen und kritischem Hinterfragen gibt es in der Organisation und Führung keine wesentlichen Verbesserungsvorschläge. Angeregt wurde, da die Belastung für die Gesundheit bei diesen Arbeiten (Bauhof) teilweise groß ist, für die Arbeitsabläufe einen Arbeitsmediziner beizuziehen.

e) Resolution Abschaffung des Pflegeregresses

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass die vom Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels beschlossene Resolution von über 1.150 Gemeinden eingebracht wurde.

f) Geschwindigkeitsmessung in Glantschach, Beginn Verbindungsweg nach Pulst, Zeitraum 15.2. – 20.4.2018

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass in diesem Zeitraum insgesamt 10.624, das sind 166 Fahrzeuge pro Tag, die Geschwindigkeitsmessung passiert haben.

Dabei haben ca. 6.000 Fahrzeuge die Geschwindigkeit von 30 km/h überschritten.

g) Geschwindigkeitsmessung in Waggendorf-Ost, Sörger Landesstraße, Zeitraum 22.12.2017 – 16.5.2018

In diesem Zeitraum haben rund 83.100, das sind täglich 573 Fahrzeuge, die Geschwindigkeitsmessstelle passiert. Dabei haben ca. 16.500 Fahrzeuge die Geschwindigkeit von 50 km/h überschritten.

h) Förderung Restaurierung Christuskorpus, Dorfkreuz in Beißendorf

Dazu wird berichtet, dass der Gemeindevorstand den einstimmigen Beschluss gefasst hat, dem Ansuchen „Restaurierung Christuskorpus in Beißendorf, Kosten € 800,--“ mit einem einmaligen Betrag von € 200,-- zu entsprechen.

i) Jungunternehmerförderung für Gewerbebetrieb

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass der Gemeindevorstand den einstimmigen Beschluss gefasst hat, dem Ansuchen um Jungunternehmerförderung für einen neu eröffneten Betrieb in der Marktgemeinde Liebenfels mit einem einmaligen Betrag von € 1.000,-- zu entsprechen.

j) Sperr- und Sondermüllentsorgung, 1. HJ 2018 Sperrmüllsammung 2018

Kosten Firma Huber	€ 9.009,00	
Kosten Bauhofarbeiter und Fahrzeuge	€ 6.540,00	
GESAMTAUSGABEN:		€ 15.549,00
Einnahmen aus der jährlichen Bereitstellungsgebühr (€ 2,-- pro Person und Jahr)	€ 6.740,00	
Einnahmen bei größeren Sperrmüllmengen über 1m³ - (€ 45,-- pro m³)	€ 3.600,00	
Einnahmen Kostenersatz Eisen - Firma Korak	€ 7.124,66	
GESAMTEINNAHMEN:		€ 17.464,66
ÜBERSCHUSS 2018		€ 1.915,66

Sammelmengen:

ca. 128 Tonnen Sperrmüll
ca. 45 Tonnen Alteisen

Silofoliensammlung 2018

Kosten Firma Huber (Transportkosten und Containerbereitstellung)	€ 660,--	
Kosten Firma Kohlweg – (Verladung der Silofolien)	€ 384,--	
GESAMTAUSGABEN:		€ 1044,--
GESAMTEINNAHMEN (Kostenersatz Firma Kruschitz € 20,-- / t.)		€ 548,80
GESAMTKOSTEN für Umwelt- u. Landwirtschaftsreferat - je zur Hälfte		€ 495,20

Sammelmenge:

ca. 27,5 Tonnen Silofolien

Sondermüllsammlung 2018

Kosten Firma Huber	€ 7.612,04	
GESAMTAUSGABEN:		€ 7.612,04

Die Sondermüllsammlung muss auf Grund gesetzlicher Bestimmungen 2 Mal im Jahr von der Gemeinde durchgeführt werden. Die erste Sammlung findet immer in der Woche der Sperrmüllabfuhr statt und wird über die Firma Huber organisiert.



Unsere Herzen schlagen für das Bauen.

**BAUUNTERNEHMUNG
GRANIT
GRAZ**

Zentrale: 8025 Graz
Feldgasse 14
T 0316 / 27 11 11
zentrale@granit-bau.at

Tiefbau Kärnten
Auenfischerstraße 53a
9400 Wolfsberg
T 04352/35338
wolfsberg@granit-bau.at

◇ granit-bau.at

Der zweite Sammeltermin findet am 28.09.2018 statt und es wird mit Kosten von ca. € 2.000,-- gerechnet.

Sammelmengen:

ca. 4,0 Tonnen	Altlacke und Altfarben
ca. 2,3 Tonnen	Bildschirme u. Fernseher
ca. 4,0 Tonnen	Elektrogeräte
ca. 3,3 Tonnen	Kühlgeräte
ca. 480 kg	Altöl
ca. 320 kg	Frittieröl
ca. 330 kg	Batterien
ca. 150 Stück	Altreifen
ca. 64 kg	Druckgasverpackungen (Spraydosen)
ca. 58 kg	Altmedikamente
ca. 52 kg	Spritzmittel
ca. 65 kg	Leuchtstoffröhren

Einstimmig nimmt der Gemeinderat den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Bericht Ausschusssitzung Kontrolle der Gebarung, Zeitraum 21.03.2018 – 29.05.2018

Die Gemeindekasse wurde auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit überprüft. Der Tagesabschluss wurde am 06.06.2017 erstellt.

Es wurde eine **Einnahmensumme** von € **5.342.623,06**
sowie eine **Ausgabensumme** von € **3.102.725,63**
und somit ein **Kassensoll-** und
Kassenistbestand von € **2.239.897,43**

der sich aus den Rücklagen, dem Bargeldbestand und dem Guthaben der Girokonten zusammensetzt, festgestellt und für in Ordnung befunden.

Das Kassabuch wird nach den Bestimmungen der K-GHO geführt. Auch die Gebühren-verzeichnisse sind vorhanden und entsprechen der Gemeindehaushaltsordnung.

Die Prüfung der Buchungen auf Grund der Belege und die Prüfung der Belege selbst wurde stichprobenweise vorgenommen. Geprüft wurden Belege von Nr. **1** bis **599**.

Die Guthaben laut Tagesabschluss sind vorhanden und wurde die Richtigkeit des Kassenbestandsausweises vom 29. Mai 2018 von den Mitgliedern des Kontrollausschusses zusätzlich bestätigt und unterzeichnet.

Beschlossen wurde, den Punkt „Diskussion Bedienstetenschutz (Möglichkeit einer Prüfung)“ als Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung festzulegen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) nimmt der Gemeinderat den Bericht von GR Georg Köchl zur Kenntnis.

Ansuchen Verlängerung Bebauungsverpflichtung

Parz. 186/63, KG Rosenbichl (Malteser-Gründe Pulst)

Dazu wird berichtet, dass die Käuferin die Parzelle 186/63, KG 74524 Rosenbichl, von der Grundbesitzerin Hebalm Tourismus Unternehmen, Souveräner Malteser-Ritter-Orden, Großpriorat für Österreich KG, käuflich erworben hat.

Die Bankgarantie der Grundverkäuferin endet am 31.05.2018 und ist die Grundkäuferin in die Bankgarantielaufzeit eingetreten bzw. hat zur Besicherung ein Sparbuch in der Höhe von € 3.663,55 hinterlegt.

Mit email vom 06. April 2018 ersucht die Grundkäuferin um Verlängerung der Bebauungsverpflichtung, da sie auf Grund der kurzen Restlaufzeit der Bebauungsverpflichtung nicht in der Lage ist, ein Wohnhaus fertig zu stellen. Sie ist aber derzeit in der Planungsphase und beabsichtigt, so rasch wie möglich mit dem Bauvorhaben zu beginnen und besteht bei begründeten Anträgen die Möglichkeit, die Bebauungsverpflichtung um maximal 2,5 Jahre zu verlängern.

Dem einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dem Ansuchen der Grundstückskäuferin um Verlängerung der Bebauungsverpflichtung Parz. 186/63, KG Rosenbichl, um 2,5 Jahre, rückwirkend per 01.06.2018, wird vom Gemeinderat einstimmig (23:0) stattgegeben.

Behandlung Kinderbetreuungsordnung

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass in der in Kraft stehenden Kinderbetreuungsordnung aufgrund eines Schreibens des Amtes der Kärntner Landesregierung, Abteilung 6 – Bildung, vom 04.01.2018 einige Änderungen durchzuführen waren. Die abgeänderte Kinderbetreuungsordnung liegt den Mitgliedern des Gemeinderates zur Beratung vor.

Sowohl vom Ausschuss für Volksschulen, Musikschulen, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren als auch vom Gemeindevorstand wurde die Kinderbetreuungsordnung vorberaten und ergeht der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, die Kinderbetreuungsordnung, wie sie vorliegt, zu beschließen. Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat die Kinderbetreuungsordnung, Zahl: 240-0/2018/M/K.

Behandlung Hortordnung

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass entsprechend § 14 des Kärntner Kinderbildungs- und betreuungsgesetz (K-KBBG) eine Hortordnung zu erlassen ist.

Als einzige Änderung wurde unter Punkt 4 die Erhöhung der Kinderbetreuungsbeiträge derart definiert, dass ab nun keine alljährlich Erhöhung, sondern eine Indexanpassung ab 5% Veränderung stattfindet.

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die vorbereitete Hortordnung zur Beschlussfassung vor, welche in das Protokoll aufgenommen wird.

Die Verordnung wurde sowohl vom Ausschuss für Volksschulen, Musikschulen, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren als auch im Gemeindevorstand eingehend vorberaten und ergeht die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat, die Hortordnung, wie sie vorliegt, zu beschließen. Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat die vorliegende Hortordnung.

Schulische Tagesbetreuung (STB), Tarifverordnung

Der Vorsitzende berichtet, dass sich keine Veränderungen bei den bestehenden Tarifordnungen für die schulische Tagesbetreuung in Liebenfels und in Sörg ergeben haben. Diese ist aber jährlich zu beschließen.

Die Tarifordnungen für Liebenfels und Sörg liegen den Mitgliedern des Gemeinderates zur Beschlussfassung vor und werden dem Protokoll beigelegt.

Sowohl im Ausschuss für Volksschulen, Musikschulen, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren als auch im Gemeindevorstand wurden die Tarifordnungen für die schulische Tagesbetreuung vorberaten und ergeht die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat, die Tarifordnungen für die schulische Tagesbetreuung, wie sie vorliegen, zu beschließen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung Liebenfels, Zahl: 250/2018/M/K, und die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung Sörg, Zahl: 250/2018/M/K.

Schülertransporte, Schuljahr 2018/2019

Der Vorsitzende berichtet, dass es ab dem Schuljahr 2018/2019 zu Änderungen der Schülertransporte in der Marktgemeinde Liebenfels kommen wird.

Hier gilt der Dank des Vorsitzenden FV Günther Radlacher, der im Vorfeld mit dem Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Kärnten, DI Christian Heschtera, mit dem Geschäftsführer Kärnten Bus, Mirko Zeichen-Picej, und mit dem Geschäftsführer des Busunternehmens Hofstätter, Thomas Hofstätter, sowie mit Dir. Gerold Leitner, Volksschule Liebenfels und Dir. Hannelore Haberl, Volksschule Sörg, Besprechungen betreffend den zukünftigen Fahrplan vorgenommen hat.

Bei diesen Vorgesprächen konnte erreicht werden, dass für Schüler aus der Marktgemeinde Liebenfels, die höhere Schulen besuchen, z.B. in Tanzenberg, Busanschlüsse vorhanden und Umsteigemöglichkeiten durch die Angleichung der verschiedenen Fahrpläne gegeben sind.

Ab Herbst soll folgender Gelegenheitsverkehr (dh. bei diesem dürfen, wie auch schon bisher, nur Schüler und Kindergartenkinder befördert werden) in **Linienverkehr** (dh. auch von Erwachsenen benutzbar) umgewandelt werden:

- Linie Lorberhof – Zweikirchen – Liebenfels (Fa. Kowatsch)
- Linie Waggendorf – Sörg – Hart (Fa. Hofstätter)
- Linie Liemberg – Glantschach – Liebenfels (Fa. Postbus)

An Gelegenheitsverkehren bleiben nun:

- GLV Liebenfels – Pulst – Sörg (Gemeinde)
- GLV Freundsam – Sörg – Sörgerberg (Fa. Hofstätter)

Das bedeutet, dass die Fahrzeiten der Busse in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Kärnten, den einzelnen Verkehrsunternehmen sowie den Volksschulen Liebenfels und Sörg abgeglichen wurden.

Die Änderung der Streckenführungen bzw. Abfahrtszeiten werden den Schülern und Eltern, im Wege über die Schulen, mit einem gesonderten Schreiben durch die Marktgemeinde Liebenfels erläutert.

An jährlichen Gesamtkosten für GLV und Linie sind abzüglich der Förderung durch die Finanzlandesdirektion ab Herbst mit **ca. € 80.100** zu rechnen.

Im Ausschuss für Volksschulen, Musikschulen, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren, wie im Gemeindevorstand wurde dieser Tagesordnungspunkt vorberaten und ergeht die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat, die Änderungen des Schülerverkehrs ab dem Schuljahr 2018/2019 zu beschließen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Linienverkehr Lorberhof – Zweikirchen – Liebenfels (Firma Kowatsch), den Linienverkehr Waggendorf – Sörg – Hart (Fa. Hofstätter) und die Linie Liemberg – Glantschach – Liebenfels (Fa. Post Bus) bzw. die Gelegenheitsverkehre Liebenfels – Pulst- Sörg (Gemeinde) und Gelegenheitsverkehr Freundsam – Sörg – Sörgerberg (Fa. Hofstätter) mit den vorliegenden Fahrplänen.

Verordnung Marktordnung der Marktgemeinde Liebenfels; Neuerlassung

Dazu wird berichtet, dass die vom Gemeinderat am 9. Oktober 2017 beschlossene Marktordnung der Abteilung 7 – Wirtschaft, Tourismus, Infrastruktur und Mobilität beim Amt der Kärntner Landesregierung zur nochmaligen Überprüfung übermittelt wurde.

Mit Schreiben vom 02. Feber 2018 wurde der Marktgemeinde Liebenfels vorgeschlagen, einige Absätze zusätzlich aufzunehmen bzw. abzuändern.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat die Verordnung Marktordnung, Zahl: 828/2018.

**Naturbestandsberichtigung, Vermessungsurkunde Angst Geo Vermessung ZT GmbH,
GZ: 183057-TE, Abschluss Kaufvertrag**

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass im Rahmen einer neuen Vermessung der Parzellen 137/49 und 137/50, 137/51 sowie 137/28 alle KG 74524 Rosenbichl, eine Naturstandsberichtigung durch die Angst Geo Vermessung ZT GmbH, Vermessungsurkunde GZ: 183057-TE, zur Beratung und Beschlussfassung vorliegt. Die vorliegenden Flächenabtäusche sind kostenneutral vorzunehmen. D.h., dass für diese **Grundstückstransaktionen ein Kaufvertrag zu erstellen** und die grundbücherliche Durchführung über diesen vorzunehmen ist.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Kaufvertrag, erstellt von Mag. Michael Huber, Rechtsanwalt in 9300 St. Veit/Glan, Grundstückstransaktionen, mit der vorliegenden Verordnung, Vermessungsurkunde Angst Geo Vermessung ZT GmbH, GZ: 183057-TE.

**Nachtrag zum Jagdpachtvertrag vom 16.12.2010 betreffend die
Gemeindejagd 205-019 Hardegg**

Der Bürgermeister berichtet, dass mit Bescheid vom 12.11.2010 die Eigenjagd in Zweikirchen im Ausmaß von 185,4576 ha für die Jagdperiode 2011-2020 festgestellt wurde. Gleichzeitig wurde auch die Gemeindejagd Hardegg an den Eigenjagdbesitzer verpachtet. Im Jahr 2017 ergab sich durch einige Grundstücksverkäufe die Tatsache, dass die Erfordernisse für eine Eigenjagd nicht mehr erfüllt werden.

Die Bezirksverwaltungsbehörde hat im Hinblick auf die vorliegenden Fakten im Interesse eines geordneten Jagdbetriebes und auf Grund der gegebenen Gesetzeslage, dem Gemeindejagdgebiet „Liebenfels IV – Hardegg“ im Ausmaß von rund 668 ha die festgestellte Fläche der Eigenjagd „Gut Hardegg“ im Gesamtausmaß von rund 185 ha gemäß § 14 Abs. 1 Kärntner Jagdgesetz 2000 i.d.g.F. anzuschließen.

Die Gemeindejagd „Liebenfels IV – Hardegg“, Jagdgebietkennzahl: 205-019, vergrößert sich durch diesen Anschluss von rund 668 ha um rund 185 ha auf rund 853 ha.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Nachtrag zum Jagdpachtvertrag vom 16.12.2010 betreffend die Gemeindejagd 205-019 „Liebenfels IV – Hardegg“.

Bauhof Liebenfels, Ankauf Kommunaltraktor mit Zusatzgeräten

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass der im Bauhof in Betrieb stehende Kommunaltraktor der Marke Fendt ein Alter von 24 Jahren erreicht und reparaturanfällig ist.

Nach eingehender Beratung mit der Amtsleitung, FV Günther Radlacher und den Bauhof-Mitarbeitern wurden folgende Kommunaltraktoren in die engere Wahl gezogen:

Firma Esch-Technik, 9300 St. Veit/Glan – Kubota STW 40
Firma Unimog Pappas, 8073 Feldkirchen bei Graz – McCormick
Firma Lagerhaus, 9020 Klagenfurt – John Deere

Nach nochmaliger Rücksprache mit den Mitarbeitern des Bauhofes wird das Angebot der Firma Esch-Technik für den Kommunaltraktor Kubota STW 40 mit einem Angebotspreis inkl. 20 % MwSt. von € 49.800,- (inkl. Eintausch Altgerät) mit Zusatzgeräten nicht nur als das günstigste, sondern auch als die beste Variante festgestellt.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat, mit dem Kauf und der Lieferung eines Kommunaltraktors mit Zusatzgeräten die Firma Esch-Technik, Maschinenhandel GmbH, 9300 St. Veit/Glan, Kubota STW 40 HD Kabine, Allrad-Traktor, mit einem Bruttopreis von € 49.800,- zu beauftragen.

Freiwillige Feuerwehr Liebenfels; Ankauf neues Tanklöschfahrzeug (TLF-A)

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass die derzeitige Mindestausrüstungsverordnung der Feuerwehren in Kärnten aus dem Jahr 1990 stammt. In der Zwischenzeit haben sich auf Grund der technischen Weiterentwicklung zum einen die Aufgaben der Feuerwehren, aber auch die Ausrüstung der Feuerwehren in starkem Ausmaß verändert. Die Mindestausrüstungsverordnung berücksichtigt zwar das in Kärnten vorhandene Stützpunkt-System der Feuerwehren, nicht aber das Gefahren- bzw. Risikopotenzial der jeweiligen Gemeinde. Daraus resultierend erging vom Feuerwehrreferenten LH Dr. Peter Kaiser der Auftrag, den Ausrüstungsstand der Kärntner Feuerwehren in Abstimmung bzw. unter Mitwirkung des Kärntner Gemeindebundes zu evaluieren und ein sachlich nachvollziehbares Ausrüstungskonzept zu entwickeln. Untermauert wird diese Notwendigkeit von den Einsatzzahlen, die sich in den letzten 25 Jahren mehr als verdoppelt haben.

Der Bürgermeister bezeichnet Landesfeuerwehrkommandant Robin als ausgezeichneten Fachmann, der federführend die zukünftigen Ziele der Kärntner Feuerwehren mit ausgearbeitet hat. Für ihn sind die Feuerwehren in Liebenfels nicht nur sehr sparsam, sondern auch gut ausgerüstet, aber es besteht nun die Notwendigkeit, da die Fahrzeuge älter als 25 Jahre sind, die Feuerwehren in Liebenfels und Zweikirchen, nachdem die FF Sörg im Jahr 2016 ein neues Fahrzeug bekommen hat, eben mit neuen Fahrzeugen auszurüsten. Das Tanklöschfahrzeug 2000 der FF-Liebenfels erreicht 2020 ein Alter von 28 Jahren und wäre durch ein Tanklöschfahrzeug 3000 zu ersetzen.

Bestellung bis 30.9.2018; Lieferung 2020

Finanzierung:

FF-Liebenfels:	Fahrzeug:	TLFA3000 (Marke Iveco)
	Anschaffung:	€ 340.000,--
	Förderung:	€ 110.000,--
	Kosten Gde.:	€ 230.000,--

Einstimmig empfehlen sowohl der Ausschuss für Volksschulen, Musikschulen, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren als auch der Gemeindevorstand dem Gemeinderat, den Ankauf und die Finanzierung des TLFA3000, wie sie vorliegen, zu beschließen. Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Ankauf eines Fahrzeuges für die FF Liebenfels TLFA3000 (Marke Iveco) mit Anschaffungskosten in der Höhe von € 340.000,--, abzüglich der Förderung des Landes Kärnten von € 110.000,--, mit einem Kostenanteil für die Marktgemeinde Liebenfels von € 230.000,--.

Freiwillige Feuerwehr Zweikirchen; Ankauf neues Löschfahrzeug (LF-A)

In Zweikirchen werden das Kleinlöschfahrzeug (Bj. 1994) und das Mehrzweckfahrzeug (altes Bauhofffahrzeug Bj. 2001) gleichzeitig ausgeschieden und durch das LFA-W ersetzt und daher gibt es anstelle einer Förderung von € 39.000,- eine Förderung von 50 %.

Bestellung bis 30.9.2019; Lieferung 2021/2022

Finanzierung:

FF-Zweikirchen:	Fahrzeug:	LFA-W (Marke Volvo)
	Anschaffung:	€ 270.000,--
	Förderung:	€ 135.000,--
	Kosten Gde.:	€ 135.000,--

Im Ausschuss für Volksschulen, Musikschulen, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren wie auch im Gemeindevorstand wurde dieser Tagesordnungspunkt eingehend vorberaten und ergeht die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat, den Ankauf und die Finanzierung des LFA-W, wie sie vorliegen, zu beschließen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Ankauf eines Fahrzeuges für die FF Zweikirchen, LFA-W (Marke Volvo), mit Anschaffungskosten in der Höhe von € 270.000,--, abzüglich Förderung des Landes Kärnten von € 135.000,--, mit einem Kostenanteil für die Marktgemeinde Liebenfels von € 135.000,--.

Feuerwehren Marktgemeinde Liebenfels; Ankauf neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)

Laut Ausrüstungsplan wäre in jeder Gemeinde ein Mannschaftstransportfahrzeug vorgesehen und nach Besprechungen der Kommandanten sollte dieses eventuell in Zweikirchen stationiert werden, da auch dort eine Jugendgruppe vorhanden ist.

Bestellung bis 30.9.2019; Lieferung 2021/2022

Finanzierung:

Marktgemeinde	Fahrzeug:	MTF (Marke nicht durch KLFV vorgeschrieben)
Liebenfels	Anschaffung:	€ 35.000,--
	Förderung:	€ 15.000,--
	Kosten Gde.:	€ 20.000,--

Im Ausschuss für Volksschulen, Musikschulen, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren wie auch im Gemeindevorstand wurde dieser Tagesordnungspunkt eingehend vorberaten und ergeht die einstimmige Empfehlung an den Gemeinderat, den Ankauf und die Finanzierung des MTF, wie sie vorliegen, zu beschließen.

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF) für die Feuerwehren der Marktgemeinde Liebenfels mit Anschaffungskosten in der Höhe von € 35.000,--, abzüglich der Förderung des Landes Kärnten von € 15.000,--, mit einem Kostenanteil für die Marktgemeinde Liebenfels von € 20.000,--.

Behandlung 1. Nachtragsvoranschlag 2018

Dazu berichtet Finanzreferent Bgm. Klaus Köchl, dass ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen ist, wenn der Voranschlag durch **außer- oder überplanmäßige Ausgaben** bzw. durch **Mehr- oder Mindereinnahmen** wesentlich ausgeweitet wird.

Da diese außer- oder überplanmäßigen Ausgaben bzw. Mehr- oder Mindereinnahmen im Laufe des Haushaltsjahres bei den Budgetansätzen in den einzelnen Gruppen zum Teil schlagend werden, ist der Voranschlag 2018 im 1. Nachtragsvoranschlag anzupassen.

Es liegt nun ein Entwurf der Verordnung des 1. Nachtragsvoranschlages 2018 wie folgt vor:

Ordentlicher Haushalt

	Voranschlag 2018	erweitert 1. NVA 2018	Gesamtsumme
Einnahmen	€ 5.856.200,00	€ 137.800,00	€ 5.994.000,00
Ausgaben	€ 5.856.200,00	€ 137.800,00	€ 5.994.000,00

Außerordentlicher Haushalt

	Voranschlag 2018	erweitert 1. NVA 2018	Gesamtsumme
Einnahmen	€ 187.000,00	€ 91.800,00	€ 278.800,00
Ausgaben	€ 187.000,00	€ 91.800,00	€ 278.800,00

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2018 wurde im zuständigen Finanzausschuss im Detail und im Gemeindevorstand grundsätzlich beraten und ergeht der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, den 1. Nachtragsvoranschlag 2018 im ordentlichen Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben von € 5,856.200,-- um € 137.800,-- auf € 5,994.000,-- und im außerordentlichen Haushalt bei den Einnahmen und Ausgaben von € 187.000,-- um € 91.800,-- auf € 278.800,-- zu erweitern.

Der ordentliche und außerordentliche Haushalt ist im Voranschlag 2018 durch die Erweiterung des 1. Nachtragsvoranschlages 2018 einnahmen- und ausgabenseitig ausgeglichen.

Außerordentlicher Haushalt

Die Erweiterung des außerordentlichen Haushaltes beträgt im 1. Nachtragsvoranschlag 2018 bei den Einnahmen und Ausgaben je € 91.800,-- und erhöht sich auf gesamt € 278.800,--.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat (23 : 0 Stimmen) den Voranschlag 2018 im 1. Nachtragsvoranschlag 2018, im ordentlichen Haushalt von Einnahmen und Ausgaben von € 5.856.200,00 um € 137.800,00 auf gesamt € 5.994.000,00 und im außerordentlichen Haushalt bei den Einnahmen und Ausgaben von € 187.000,00 um € 91.800,00 auf gesamt € 278.800,00 zu erweitern.

Mittelfristiger Investitionsplan 2018 – 2022, Änderung

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass der vom Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels am 13. Dezember 2017 beschlossene mittelfristige Investitionsplan 2018 – 2022 im außerordentlichen Haushalt bei folgenden Vorhaben abgeändert bzw. erweitert wird:

Katastrophenschäden 2017

Breitbandausbau Lebmach

Infrastrukturmaßnahmen LWBK

Brücke Zweikirchen

FF Liebenfels, TLF-A 3000

FF Zweikirchen, LFA-W

Feuerwehren MTF

Einstimmig (23 : 0 Stimmen) beschließt der GR den mittelfristigen Investitionsplan 2018 – 2022.

60-Jahr-Jubiläum Gemeinde Liebenfels, Programm

Einleitend weist der Bürgermeister darauf hin, dass, wie bei der 50-Jahr-Feier auch das 60-Jahr-Jubiläum der Marktgemeinde Liebenfels gebührend gefeiert wird.

Er bedankt sich beim Organisationsteam, an der Spitze GV Ing. Rudi Planton, bei der Amtsleitung sowie allen in der Organisation mitwirkenden Vereinen, vor allem den Feuerwehren, die die Verpflegung übernehmen werden.

Die Gemeinderäte, die Kultur- und Sportvereine, die Feuerwehren, sonstige Organisationen sowie die Bevölkerung werden ersucht und eingeladen, am Festumzug teilzunehmen.

IN EIGENER SACHE:

Aufgrund des Inkrafttretens der Datenschutzgrundverordnung ist es erforderlich, Ihr Einverständnis zur Erfassung Ihrer Daten zu haben und Sie darüber zu informieren, wozu diese Daten verwendet werden. Ihre Daten werden von der Marktgemeinde Liebenfels mit größter Sorgfalt behandelt und werden nur so lange und in dem Umfang aufbewahrt, als dies unbedingt notwendig ist.

Mit den der Marktgemeinde Liebenfels zur Verfügung gestellten Texten und Fotos für die Veröffentlichung in der liebenfels:in ist vom Einverständnis bzw. der Zustimmung der jeweiligen Auftraggeber (Verfasser) auszugehen.

Sie haben das Recht, Ihre erteilte Einwilligung zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten per E-Mail an liebenfels@ktn.gde.at oder schriftlich auf dem Postweg zu widerrufen. Der Widerruf Ihrer Einwilligung wirkt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Mit der Zusendung der Beiträge an die Redaktion stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos und Texten lt. DSGVO zu.

Die Marktgemeinde Liebenfels informiert

Defibrillator nun auch in der Marktgemeinde Liebenfels

Mit der Installierung und Übergabe am Hauptplatz in Liebenfels (vor der Volksschule) hat nun auch die Marktgemeinde Liebenfels seit Juni einen Defibrillator.

Mit der einfachen Bedienung, insbesondere den Sprachanweisungen können auch Laien und Ersthelfer Leben

retten, indem bei lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen etc. durch starke Stromstöße die normale Herzaktivität wiederhergestellt wird.



Am Foto:

AL Hans Messner, FF-Komm. Walter Maltschnig, Bezirksstellenleiter-Stv. des Roten Kreuzes Mag. Markus Paulitsch, Bgm. LAbg. Klaus Köchl, die Gemeinderäte Georg Köchl und Harry Wipperfürth

Neuer Kommunaltraktor für den Bauhof der Marktgemeinde Liebenfels

Große Freude herrscht bei der Übergabe des neuen Kommunaltraktors, Kubota STW 40, insbesondere bei den Mitarbeitern des Bauhofs Liebenfels, da dieser eine Erleichterung bei der Verrichtung der täglichen Arbeiten mit sich bringt.

Der im Bauhof in Betrieb stehende Kommunaltraktor hat ein Alter von 24 Jahren erreicht und ist reparaturanfällig geworden.

Vom Gemeinderat wurden der Ankauf und die Lieferung des Kommunaltraktors mit Zusatzgeräten, wie Zwischenachsmähwerk, Grassauger für Heckanbau, Schneepflug für V- oder Keilstellung 150cm, Schneeketten, Streuer 250 l.t mit hydraulischer Stremengenregulierung mit einem Bruttobetrag von € 49.800,- (inkl. Eintausch Altgerät) durch die Firma **Esch-Technik, Maschinenhandel GmbH**, 9300 St. Veit/Glan, beschlossen.



Foto oben: : Übergabe des neuen Kommunaltraktors durch Martin Maier, Mitarbeiter der Firma Esch-Technik

Große Freude herrschte aber nicht nur im Bauhof, sondern auch in der Kindergruppe Bimbulli, der ein Kubota-Traktor mit Anhänger in Kleinformat zur Verfügung gestellt wurde.

Mit einem Ständchen und Präsenten bedankten sich die Kinder für das coole Geschenk.

Audit erfolgreich bestanden

Marktgemeinde Liebenfels wird „Familienfreundliche und kinderfreundliche Gemeinde

In der Gemeinderatssitzung im März 2017 wurde auf Initiative von GV Ing. Rudolf Planton die Auditierung der Marktgemeinde Liebenfels zu einer „familienfreundlichen und kinderfreundlichen Gemeinde“ beschlossen.

Der Start für den Prozess erfolgte im Oktober 2017 mit der Einrichtung einer Arbeitsgruppe. Diese setzte sich aus Vertretern aus den Bereichen Kindergarten, Schule, Eltern, Senioren, soziale Einrichtungen, Kirche, Sport und Kultur sowie Parteienvertretern zusammen. Ziel war es, einen Maßnahmenkatalog für die Verbesserung der Familienfreundlichkeit in der Gemeinde zu erarbeiten, und damit über ein Audit die Auszeichnung zur familienfreundlichen Gemeinde zu erhalten.

Projektleiter Ing. Rudolf Planton war es auch wichtig, dass jede Gemeindegängerin und jeder Gemeindegänger seine Ideen zur Familienfreundlichkeit in der Gemeinde einbringen kann.



Vom Oktober 2017 bis März 2018 fanden Projektgruppensitzungen statt, in denen die Fragebogenaktion ausgewertet

wurde und als Ergebnis der Workshops entstand ein Zielplan für „familien- und kinderfreundliche Maßnahmen“ in Liebenfels. Der Maßnahmenplan beinhaltet 12 konkrete Verbesserungsvorschläge, die im März 2018 im Gemeinderat beschlossen wurden.

Folgende Maßnahmen wurden bereits umgesetzt:

Adaptierung und Ergänzung der Kinderspielplätze mit neuen Geräten, neue verbesserte Schulbuslinien zur Beförderung der Schulkinder, Erneuerung der Schulküche für die VS Liebenfels, Zuteilung von günstigen Wohnungen für Jungfamilien durch die Gemeinde, Anschaffung eines Defibrillators beim Kulturhaus (siehe Seite 26) und Verbesserung der Freizeiteinrichtungen beim Sportplatz in Liebenfels.

Weitere Vorhaben für die nächsten Jahre:

Verbesserung der Infrastruktur für den Kirchplatz in Pulst, Bessere Informationen über Vorträge und Informationsveranstaltungen in Liebenfels, neues Hortgebäude, Umbau Kulturhaus. Je nach Dringlichkeit und Notwendigkeit sollen diese Maßnahmen gründlich diskutiert, vorbereitet und bei gesicherter Finanzierung auch umgesetzt werden.

Das Gesamtprojekt „Familienfreundliche und kinderfreundliche Gemeinde“ wurde im Juli 2018 von einem externen Experten erfolgreich auditiert. Das ist die Voraussetzung, dass wir im November 2018 vom Familienministerium die Auszeichnung „Familien und kinderfreundliche Gemeinde“ erhalten.

Allen Mitwirkenden an dem Projekt, darf ich namens unseres Bürgermeisters LAbg. Klaus Köchl und in meinem Namen, herzlich für das Engagement und die aktive Mitwirkung ein großes „Danke“ aussprechen.

GV Ing. Rudolf Planton

Besuch beim Bürgermeister

Es ist schon eine lieb gewordene Tradition, dass die Marktgemeinde Liebenfels die Schüler der dritten Schulstufe der VS Liebenfels zum Besuch im Gemeindeamt einlädt. Die wissbegierigen Schüler der 3A und der 3B Klasse, mit den Lehrerinnen Dipl. Päd. Kohlweiß und Dipl. Päd. Heidrun Strobl stellten viele Fragen und wurden vom Bürgermeister der Marktgemeinde in den Arbeitsalltag einer Gemeinde eingeführt.



WASSERWEGLAUF 2018

Am heurigen Wasserweglauf haben insgesamt 186 Sportler aus 4 Nationen (Österreich, Deutschland, Frankreich und Slowenien) teilgenommen. Bei den Herren holte sich **Gernot Hammer** vom **Team Kelag Energy Running** mit einer Zeit von 43:35 den Gesamtsieg und bei den Damen war es **Marlies Penker** vom **Team RC Möllbrücke** die mit einer neuen Rekordzeit von 49:11 zum **Gesamtsieg** stürmte. Foto rechts



Ein herzliches Dankeschön an alle Anrainer für die gute Zusammenarbeit.

Wir, der Verein Multi Sport Kärnten, freuen uns schon jetzt auf 2019!

Orphir Duval und Walter Copi
Verein Multi Sport Kärnten



Besichtigung Liemberger Straße

Im Mai besuchte LR Martin Gruber die Marktgemeinde Liebenfels, um mit Bürgermeister LAbg. Klaus Köchl und GV Ing. Rudi Planton die neu sanierte Liemberger Straße zu besichtigen.



Brücke Zweikirchen fertig gestellt



Bürgermeister Klaus Köchl, Vzbgm. Martin Weiß und GV Ing. Rudolf Planton zeigen sich sehr erfreut, dass die Brücke in Zweikirchen fertig gestellt werden konnte.

Der finanzielle Aufwand dafür betrug ca. €35.000,-- und wurde aus den Mitteln des Budgets der Marktgemeinde Liebenfels lukriert.

Theaterwagen Porcia – Diener zweier Herren

Anlässlich „60 Jahre Gemeinde Liebenfels von 1958 – 2018“ lud die Marktgemeinde Liebenfels ihre Bürgerinnen und Bürger zum kostenlosen Besuch der Aufführung des Theaterwagens Porcia.

Das leidenschaftliche Werk „Diener zweier Herren“ von Carlo Goldoni, das den Menschen oft den Spiegel vorhält, genossen zahlreiche Interessierte und Kulturbegiertere in der lauen Sommernacht am Hauptplatz in Liebenfels.



DIE MARKTGEMEINDE LIEBENFELS INFORMIERT - GRÜNE SEITE

Abfallarm und regional einkaufen

Derzeit ist Tempo 140 in aller Munde und die Empörung bei vielen groß: es werden mehr Schadstoffe ausgestoßen, als bei Tempo 130.

Was hat das jetzt mit der Überschrift zu tun, werden Sie sich vielleicht fragen.

Einiges. Denn viele, die sich jetzt über diesen Tempoversuch erbosten, kaufen im Supermarkt Trauben aus Argentinien und Birnen aus Südafrika. Dass dieses Obst tausende von Kilometern mit dem Flugzeug eingeführt werden muss, stört kaum jemanden.

Heute ist Klimaschutz und Nachhaltigkeit in aller Munde, doch es sind nur wenige, die aktiv ihren Beitrag dazu leisten.

Natürlich werden wir mit unserem umweltfreundlichen Kaufverhalten oder mit unserer klimafreundlichen Lebensweise die Welt nicht retten, aber wir können nur global denken und lokal handeln.

Versuchen Sie mal, einen Einkauf im Supermarkt bewusst zu gestalten, indem Sie sich ein bisschen Zeit nehmen, auf Herkunft und Verpackung der benötigten Lebensmittel zu achten.



Verpackungswahn -> Müllberge



Umweltfreundliche Verpackungen

Auf den beiden Beispielsbildern sehen Sie, dass man sehr wohl abfallarm einkaufen kann. Selbst wenn Sie offenes Obst/Gemüse kaufen, nehmen Sie vermutlich einen der gratis Plastiksäckchen, um Ihr Obst/Gemüse hineinzugeben und abzuwiegen. Zuhause wird der dünne Plastiksack dann über den Restmüll (schlimmstenfalls über die Biotonne) entsorgt.

Mit den auf Bild 2 abgebildeten Mehrwegsäckchen vermeiden Sie Müll. Passend dazu ist die große Stofftragetasche, in der Sie Ihre Einkäufe nach Hause bringen können.

Bitte bedenken Sie: jeder einzelne von uns trägt zu einer sauberen und gesunden bzw. zu einer verschmutzten und kranken Umwelt bei! Wir entscheiden uns, welchen Weg wir einschlagen.



BM.I

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



LAND KÄRNTEN



FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 Sekunden

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

WARNUNG



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 6. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 6. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 6. Oktober nur Probearm!



Infotelefon Land Kärnten: 050 536 57057
6. Oktober 2018, 12:00-13:00 Uhr



Sicherheits-Informationen rund um die Uhr
www.siz.cc/liebenfels

KATWARN
Österreich / Austria
www.katwarn.at

VOLKSSCHULE SÖRG

M.I.N.T

Im Frühling begleitete Bürgermeister LAbg. Klaus Köchl uns Lehrer der Volksschule Sörg zur M.I.N.T (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik) Gütesiegelverleihung nach Wien. Dieses Gütesiegel wurde durch Bildungsminister Dr. Faßmann und Vertreter der Industriellenvereinigung und Wirtschaft verliehen und steht für die Umsetzung der erwähnten Bereiche im Schulalltag. Foto rechts: VD Haberl, Minister Faßmann, LAbg. Köchl, VL Waldl – copyright Markus Prantl

Aufgrund unserer diesjährigen schulischen Erfolge und der herausragenden Leistungen einzelner Schüler beim internationalen Wettbewerb Biber der Informatik statteten uns Herr Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und hohe Vertreter der Schulbehörde einen Besuch ab.



Erste - Hilfe - Fit

Auf dem Weg zum Erste-Hilfe-Fit Gütesiegel, welches heuer uns als einzige Volksschule Kärntens verliehen wurde, besuchten uns Dank der Organisation unserer Junglehrerin Dominika Wurzer Mitarbeiter der freiwilligen Rettung Feldkirchen.

Wir erfuhren viel über die Ausrüstung und Arbeit der Ersthelfer und durften aktiv alles erkunden.

Sport

Die Verleihung der Auszeichnungen Sportgütesiegel in GOLD, sowie Erste-Hilfe-Fit Gütesiegel durch den Landeshauptmann wurde durch eine gesunde Jause der Eltern abgerundet. Nochmals herzlichen Dank dafür.

Mit großer Begeisterung durften wir als Volksschule wieder im Rahmen des Liebenfelser Wasserweglaufes den Volksschule Sörg Kinderlauf durchführen.

Danke dem Team von Copi Walter für die tolle Organisation.



Traditionell gestalteten wir zusammen mit der Volksschule Liebenfels die 4 Berglermesse in Sörg.

Am nächsten Tag begleiteten wir die 4 Bergler, im Rahmen eines Wandertages.

VOLKSSCHULE SÖRG

Eine weitere tolle Aktion war die Aktion „Mary's Meals“ ,welches Kindern in Drittländern ermöglicht, einen leichteren Schulstart zu haben. Danke an die Eltern und Kinder unserer Schule, die diese Aktion tatkräftig unterstützten und somit viele Kinderaugen zum Leuchten bringen werden.



Außerdem k k



Ein Ausflug nach Klagenfurt mit dem Zug führte uns zur Berufsfeuerwehr Klagenfurt.

Dort erlebten wir hautnah, wie sich ein Arbeitstag eines Berufsfeuerwehrmannes gestaltet. Wir durften mit der Drehleiter fahren, die Fahrzeughalle und Einsatzzentrale erkunden, sowie auch zwei richtige Einsätze erleben. Das war sehr aufregend. Danke nochmals an Michael Lederer und seinen Berufskollegen, die uns einen solch spannenden Vormittag geboten haben.

Mit den Sörger Jägern verbrachten wir zwei spannende Vormittage. Der erste Tag stand im Zeichen des Umweltschutzes. Wir führten eine Flurreinigung rund um Sörg durch. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen.

Der nächste Tag stand im Zeichen der Natur. Wir erforschten, entdeckten und bestimmten im Wald zahlreiche Pflanzen und Tiere mit Hilfe von Tierpräparaten welche die Jäger liebevoll im Wald positionierten.



Ein weiterer Höhepunkt -kulinärer Art-, war der Besuch von unserer **Tirolerwirtin Frau Klocker**. Sie zeigte den Kindern wie **Kasnudel** hergestellt werden. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Herzlichen Dank dafür!



Zu unserer Schulabschlussfeier führten wir unser Klimatheaterstück auf. Danach waren die Eltern zu einer Abschluss-Grillerei eingeladen, da Direktorin Hannelore Haberl ab September ein „Sabbatical“ genießen wird. Für eine große Überraschung sorgten die Klassenelternvertreter mit Eltern und Schülern: Sie übergaben Frau Haberl eine Scheibtruhe gefüllt mit „Beschäftigungsmaterial“ für das Freijahr. Dazu einen Nussbaum als ewige Erinnerung an die SchülerInnen der 4. Schulstufe.

Frau Haberl bedankt sich auf diesem Weg bei ALLEN für die tolle Zusammenarbeit und für die gelungene Überraschung.

Den Lehrern und Schülern – besonders den Schulanfängern, die schon einige Male Schulluft schnuppern waren – wünscht sie ein wunderschönes Schuljahr 2018/19 mit vielen positiven Erkenntnissen fürs Leben.



Volksschule Liebenfels

Vier Jahre Volksschule – ein wichtiger Lebensabschnitt

Am letzten Schultag wurden die Kinder der 4.Klassen von den Schulanfängern des Schuljahres 2018/2019 aus der Volksschule Liebenfels begleitet. Für die Kinder, Eltern und auch Lehrerinnen war dies ein tränenreicher Abschied. „Ich gehe meinen Weg“ erklang es aus dem Lautsprecher. Das Lied von unserer „Vierberge CD“ sagt mehr aus als viele Abschlussreden. Jedes Kind wird seinen eigenen Weg gehen. In der Volksschule können wir den Grundstein dafür legen, dass alle Kinder ihren Weg finden. Deshalb sollte uns bewusst sein, wie wichtig und prägend die Jahre in der Volksschule für unsere Kinder sind. An dieser Stelle möchte ich meinem großartigen und engagierten Lehrerteam danken, dass mit Freude und Verantwortungsbewusstsein diese Aufgabe übernimmt.



Die Anforderungen in der heutigen Zeit an die Menschen haben sich sehr verändert. Die Volksschule soll Kompetenzen vermitteln, soll die Kinder erziehen, soll die Kinder digital fit machen, soll tägliche Bewegungseinheiten anbieten, soll Fremdsprachen lehren, soll die Kinder bei Wettbewerben antreten lassen, soll die Kinder musisch-kreativ voranbringen und vieles mehr.

An der Volksschule Liebenfels haben wir uns dafür entschieden, den Kindern eine solide Grundausbildung zu ermöglichen, damit sie in den weiterführenden Schulen (NMS, Gymnasium) mithalten und bestehen können. Kinder aus der Volksschule Liebenfels werden in St. Veit und auch in Tanzenberg sehr gerne aufgenommen. Die Rückmeldungen der Schulen über unsere Schulabgänger sind größtenteils sehr positiv.

Inklusive Pädagogik

In den letzten Jahren wurde unsere bunte Kinderschar durch Kinder mit besonderen Bedürfnissen bereichert. In einem inklusiven Bildungssystem lernen Menschen mit und ohne Behinderung von Anfang an gemeinsam. Dieser besonderen Herausforderung stellen wir uns seit vielen Jahren. Für das Gelingen ist eine wertschätzende Teamarbeit unumgänglich. Mein Dank gilt hier besonders den Bemühungen unserer Integrationslehrerinnen (Wosatka Evelin und Schlintl Marianne) sowie unseren drei Assistentenkräften (Sozialpädagoginnen Gugler Daniela, Kogler Susanne und Krappinger Tanja), die dankenswerter Weise von der Marktgemeinde Liebenfels eingestellt wurden.

Sport

Am 30. Mai 2018 wurde am Sportplatz Liebenfels das Bezirksfinale des Raika Fußball Cup ausgetragen. Aus Liebenfels spielten eine Mädchenmannschaft und eine Bubenmannschaft um den Einzug in das Landesfinale mit. Unsere Buben verfehlten nur knapp den Einzug ins Finale. Die Mädchen konnten sich jedoch für das Landesfinale in der Jaques Lemans Arena qualifizieren. Dies war für unsere Fußballmädchen ein tolles Erlebnis. Ein großer Dank gilt den beiden Trainern Heinz Schuler und Bernhard Stromberger für das Training und die Betreuung der beiden Mannschaften. Das Training für das Turnier 2019 werden wir in diesem Schuljahr bereits im Herbst beginnen, damit wir wieder um den Landesmeistertitel mitkämpfen können.



VOLKSSCHULE LIEBENFELS

Freigegegenstand „Gesunde Ernährung“

Seit dem Schuljahr 2017/2018 haben die Kinder die Möglichkeit, am Freigegegenstand „Gesunde Ernährung“ teilzunehmen. Der Unterricht findet geblockt am Nachmittag statt. Die Kinder lernen gesunde Nahrungsmittel kennen, bekommen ein Grundwissen über gesunde Ernährung und kochen gemeinsam mit Frau Edlinger schmackhafte Speisen.

Ein großer Dank gilt der Marktgemeinde Liebenfels, die den Einbau einer neuen Schulküche durch die Firma Ruhdorfer ermöglichte.

Als Abschluss des Gegenstandes „Gesunden Ernährung“ stand ein Besuch am Biohof Erian am Programm. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Familie Erian, welche diesen schönen und lehrreichen Ausflug ermöglichte.



Arbeiten im Schulgarten

Eine perfekte Ergänzung zum Gegenstand „Gesunde Ernährung“ ist unser Schulgarten, welcher gemeinsam mit den Bewohnern des „Betreubaren Wohnens Liebenfels“ bewirtschaftet wird. In der Kräuterspirale wachsen verschiedenste Kräuter und Heilpflanzen. Die Hochbeete werden von allen 8 Klassen der Volksschule Liebenfels betreut und angepflanzt. Wir freuen uns schon alle auf die Herbsterte. In der neuen Schulküche werden dann wieder Kürbissuppe und andere gute Speisen aus selbstgeernteten Zutaten zubereitet.

Feldmesse zum Schulschluss

Bei Sonnenschein feierten wir mit Pfarrer Bernd Wegscheider eine Feldmesse unter Bäumen im Schulhof.

Mit dabei waren auch die Senioren aus dem Betreubaren Wohnen Liebenfels und die Kindergartenkinder, welche im Schuljahr 2018/2019 die Schule besuchen werden.

VD Gerold Leitner

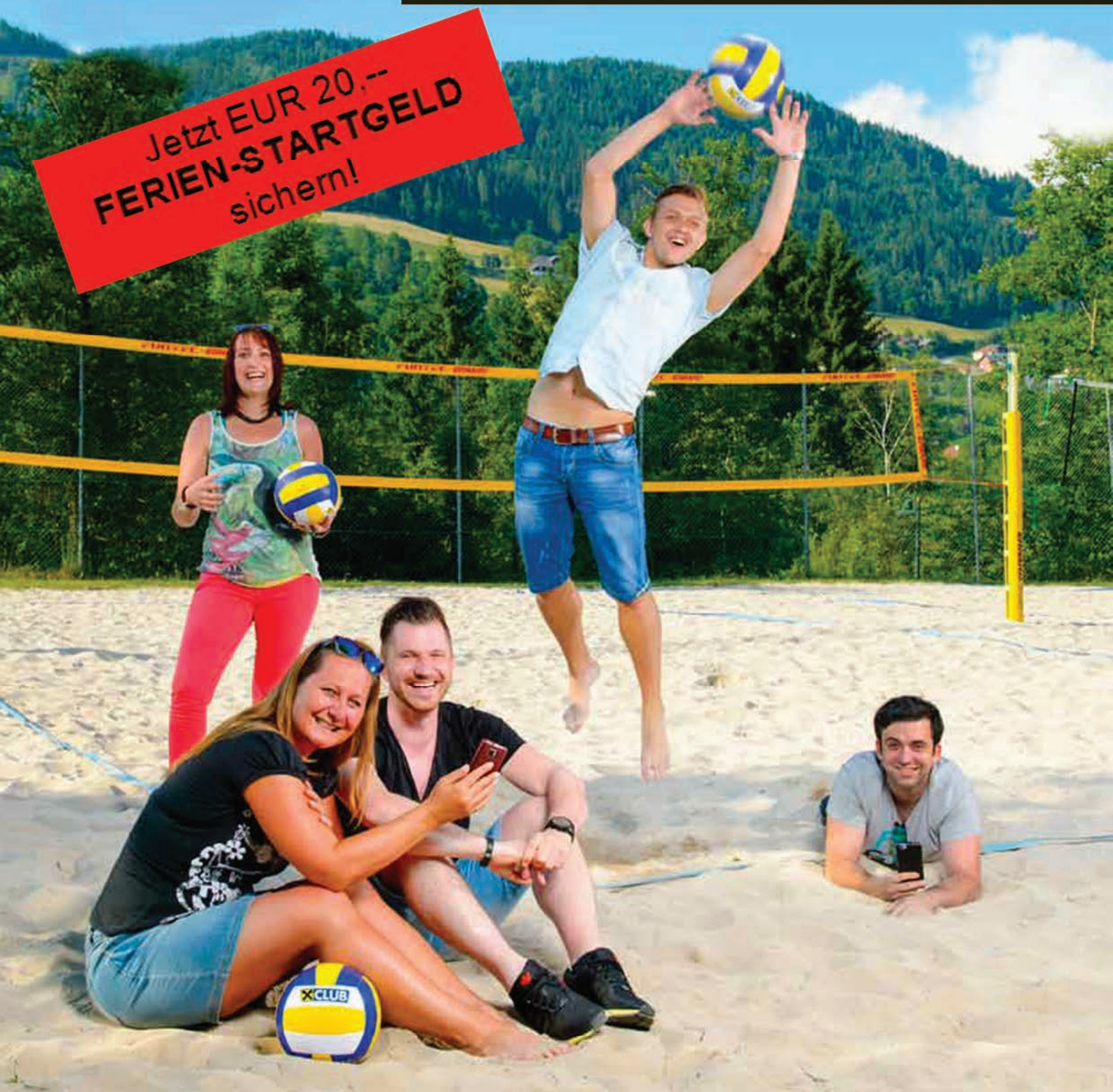


Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen

Bankstelle Liebenfels



Jetzt EUR 20.--
FERIEN-STARTGELD
sichern!



Immer am Ball mit deinem Jugendbetreuer und der ELBA-App.

Die Jugendbetreuer der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a. d. Glan - Feldkirchen freuen sich auf deinen Besuch!

Angebot gültig vom 2.7.2018 bis 28.9.2018 in der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan - Feldkirchen bei Eröffnung eines Jugend- oder Taschengeldkontos mit aktivem Taschengeld-Dauerauftrag. Nähere Informationen erhältst du bei deinem Berater!

Erlebe mit der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan - Feldkirchen „Sommer, Sonne, Spaß und mehr!“



Mit dem FERIENSTARTGELD von der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan - geht's erst richtig los.



Feldkirchen

Wer sich jetzt ein GRATIS Jugendkonto (von 14 bis 19 Jahre) in der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan - Feldkirchen holt, kassiert ein Ferienstartgeld in der Höhe von **EUR 20,--.***) Mit dem GRATIS Jugendkonto der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a.d. Glan - Feldkirchen kommt man auch in den vollen Genuss aller Raiffeisen Club Vorteile. Unter www.raiffeisenclub.at/ktn oder auch über die **Raiffeisen Club App** ist man immer bestens informiert, wo und wann gerade etwas los ist. Darüber hinaus hat man mit der gratis Club-Bankomatkarte auch die Möglichkeit bei einer der nächsten Kinopremieren in der CineCity Klagenfurt mit dabei zu sein.

Schnell sein lohnt sich

Wer sich schnell dazu entscheidet, ein GRATIS Jugendkonto zu eröffnen, der sichert sich diese tollen Vorteile. Der Aktionszeitraum läuft noch bis 28. September 2018. Daher empfiehlt es sich, rasch mit einer der Beraterinnen in der Raiffeisenbankstelle in Liebenfels Kontakt aufzunehmen. Astrid NOTT und Elisabeth REGENFELDER erreicht man unter der Telefonnummer 04212 5566 600 oder www.raikastveit.at.

*) die erste Hälfte der Belohnung erhält man sofort nach Kontoeröffnung, die zweite Hälfte nach Eingang von zwei regelmäßigen monatlichen Kontoeingängen (zB Dauerauftrag der Eltern)



Kindertagesstätte - Kindergarten - Schülerhort

Aktuelles aus der BIMBULLI gem. Kinderbetreuungs - GmbH

Tag der offenen Tür bei den Bimbullis in Liebenfels

In der Kindertagesstätte Bimbulli in Liebenfels konnte GF Brigitte Eberhard mit ihrem Team beim „Tag der offenen Tür“ wieder viele Jungfamilien und auch Bürgermeister LAbg. Klaus Köchl begrüßen. Während die Eltern sich bei Kaffee und Kuchen über die Kita informierten und deren Räumlichkeiten besichtigten, hatten die Kinder viel Spaß bei den Mal-, Spiel und Bewegungsbaustellen.

Unser jährlicher Ausflug zum Seidlhof

Alle Kinder vom Kindergarten Liebenfels und von der Kindertagesstätte Bimbulli wanderten auch heuer wieder zum Seidlhof, wo sie ihre „Reitkünste“ am Rücken der Pferde ausprobieren durften.

Die Kinder waren von den vielen Pferden begeistert und hatten viel Spaß beim Reiten. Wir danken Frau Christa Guttenbrunner mit ihrem Team für die Einladung.

Ausflug zum Esslegerhof

Da das Motto beim heurigen Sommerfest „Bauernhof“ lautete, machten die kleinen Bimbullis einen Ausflug zum Esslegerhof. Wo es zuerst Dank „Bäuerin Gisi“ eine Stärkung mit einem guten, selbstgemachten Brot gab und danach erkundeten wir, was es alles am Bauernhof zu sehen gibt.

Die Kühe, Schafe, Hühner, Pferde und vor allem die kuscheligen Hasen hatten bei unseren Kindern für Freude und Begeisterung gesorgt.

Ein Highlight war als „Bauer Hubert“ alle Kinder einmal, unter seiner Aufsicht, auf den großen „John Deere“ Traktor gesetzt hat.



Hundebesuch bei den Bimbulli`s

Dank gilt Hundetrainerin Jacqueline Weiss, die mit ihren Hunden in die Kindergruppe Bimbulli kam, um den Kindern den richtigen Umgang mit dem Hund zu vermitteln.

Besuch beim Zahnarzt

Alle dreijährigen Kinder besuchten auch heuer wieder die Zahnarztpraxis Dr. Haberl.

Zahnärztin Dr. Waldl Katharina und Assistentin Kelz

Michaela erklärten den wissbegierigen Kindern verschiedene Instrumente und den Ablauf eines Zahnarztbesuches.

Die Kinder durften die Ordination erkunden und ganz besonders Mutige unter ihnen durften sich auch gleich auf den Zahnarztstuhl setzen.



Blumenolympiade

Die Blumenolympiade ist im Kindergarten sowie in der Kindergruppe schon ein jährlicher Fixpunkt. Als Belohnung für die fürsorgliche Pflege der Blumenampeln bekommen alle Kinder von „Blumen Flori“ ein Blümchen geschenkt.



Besuch im UKH Klagenfurt

Der Kindergarten Liebenfels besuchte das UKH Klagenfurt, wo Dr. Treven den Kindern das Krankenhaus inkl. Hubschrauberlandeplatz zeigte.



Anhand von Röntgenbildern erklärte er kindgerecht die Arbeit der Ärzte. Im Zuge der Besichtigung des Gipszimmers bekamen 2 Kinder auch einen Gips „verpasst“. Zum Abschluss wurde noch ein Krankenzimmer besucht, wo die Kinder mit einem Lied den Patienten eine gute Besserung wünschten. Ein herzliches Dankeschön an Dr. Treven für die lehrreiche Führung und leckere Verköstigung.

Stopp das mag ich nicht

Unser Projekt: Stopp das mag ich nicht mit Herrn Koppitsch fand auch heuer wieder für alle Kinder statt. „Wie verhalte ich mich richtig, wenn sich eine

wildfremde Person mir nähert und mich mitlocken will?“ Solche Themen und vieles mehr wurden bei diesem Verhaltenstraining mit Herrn Koppitsch spielerisch erarbeitet!

Kindertheater bei den Bimbullis

Über 200 Kinder aus den Kindergärten Liebenfels, St Urban und St. Veit kamen zur Aufführung des Theaterstückes „Die Raupe Pumperlgund“ in den Liebenfelser Kultursaal. Es war wieder ein sehr gelungener und lustiger Vormittag für unsere Sprösslinge!



Nostalgiekasperl

Der Nostalgiekasperl brachte wieder alle Kindergartenkinder von Liebenfels und Sörg zum Staunen und Lachen.

Ein Schwimmkurs ist sehr wichtig!

Da das Schwimmen erlernen lebensnotwendig ist, haben wir auch heuer für die schulpflichtigen Kinder einen

Schwimmkurs mit den Schwimmtrainern von Blue Circus im Hallenbad St.Veit/Glan organisiert. Die Kinder erlernten fast alle mit Spiel und Spaß das Schwimmen.



Schulschnupperrn

Auch dieses Jahr durften unsere angehenden Schulkinder wieder regelmäßig in den Schulalltag schnupperrn, um sich mit ihrer bevorstehenden neuen Umgebung vertraut zu machen. Am letzten Schultag wurden die Schulanfänger „Willkommen“ geheißen und durften die „Vierklässler“ feierlich aus der Schule begleiten.

Kindergarten Liebenfels

„Mit Musik wird das Leben erst schön“ war der Titel des heurigen Sommerfestes. Mit viel Freude gestalteten die Pädagoginnen gemeinsam mit den Kindergartenkindern einen wunderschönen musikalischen Nachmittag für ihre Eltern und Verwandten.

Projekt „Bimulli Sporty“ mit dem GSC-Liebenfels

Herr Stromberger vom GSC Liebenfels gestaltete abwechselnd mit seinen Kollegen für ballbegeisterte Kiga - Kinder 1x wöchentlich eine Ballspielstunde. Dadurch wird den Kindern der Umgang mit dem Ball in verschiedenster Weise bei Spiel und Spaß nähergebracht. Da die Begeisterung sehr groß war, wird dieses Projekt natürlich im Herbst weitergeführt.



Heidialm

Der Sommerausflug des Kindergartens führte uns heuer auf die Heidialm. Die wunderschöne Natur, der blühende Almrausch, die Ziegen und „Murmala“ und die Figuren der gesamten Heidi Geschichte beeindruckten die Kinder natürlich sehr!

Besuch am Lacknerhof bei Familie Klocker in Sörg

Mitte Juni durften die Sörger Kindergartenkinder den Bauernhof der Familie Klocker, vlg Lackner, besuchen. Frau Nadja Klocker führte die begeisterten Kinder durch den Stall und erzählte dabei ausführlich von den Tieren, die dort beobachten werden konnten. Die Kinder durften

sogar auf dem Esel reiten! Viel hätte es noch zu entdecken gegeben, die Zeit am Vormittag verging aber viel zu schnell. Herzlichen Dank an Familie Klocker für die Gastfreundschaft und den schönen, erlebnisreichen Tag am Lacknerhof.

Sommerfest

Mit Liedern, einige sogar in englischer Sprache gesungen, schwungvollen Tänzen und einem Freunde - Gedicht bereiten die Kinder den Besuchern des Sommerfest-Spielnachmittags große Freude.

Weiter ging es mit Spielstationen für Eltern und Kinder, einem Picknick auf der Wiese und einem köstlichen Kuchen und Obstbuffet, das dankenswerter Weise von den Eltern zur Verfügung gestellt wurde. Ein Besuch von Emilio aus dem Zirkus sorgte für staunende Augen und großen Applaus.



Schulkindparty

Mit einer Schulkindparty verabschiedeten wir uns von den „Bleistiftkindern“ unserer Gruppe. Herzlichen Dank an Herrn Helmut Eberhard für das Grillen der Würsteln für die Jause! Allen Kindern der „Bleistiftgruppe“ die besten Wünsche für ihren Start in die Schule.

Unser Schülerhort Oki-Doki feierte das 15 Jahr-Jubiläum!

Beim Jubiläumsfest vom Schülerhort Oki-Doki konnte Geschäftsführung Brigitte Eberhard gemeinsam mit dem Vorstand und dem Team am Hauptplatz Liebenfels neben vielen Kindern und Eltern auch zahlreiche Ehrengäste wie LH Dr. Peter Kaiser, Bürgermeister LAbg. Klaus Köchl, Vzbgm. Martin Weiß mit einigen Gemeinderäten sowie Pfarrer Bernd Wegscheider begrüßen.



Die Oki-Doki-Kinder präsentierten den Gästen mit Stolz und Elan ein wundervolles Programm, mit verschiedenen Tänzen und Liedern, das gemeinsam mit den Pädagoginnen einstudiert und vom Jugendorchester umrahmt wurde.

Weiters wurden den Kindern viele Spielstationen, eine Riesenhüpfburg, ein Fußballwuzzler, Bunge Running, ein Schießstand, und vieles mehr geboten und auch der Zauberer Zuzze und ein Eis durften nicht fehlen. Es war wirklich ein gelungenes fröhliches Fest und dafür möchte sich die Geschäftsführung Brigitte Eberhard nochmals bei allen Ehrengästen und Mitwirkenden sowie beim Team der Bimbulli GmbH bedanken. Ganz besonderer Dank gilt aber der Hortleitung Hanni Renner-Martin mit ihrem Team und ihren Schülerhortkindern für das abwechslungsreiche und sehr schöne Programm. Ihr seid einfach „Spitze“!

Besuch im Schülerhort

Wir freuten uns sehr über den netten Besuch von Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger-Grillitsch, die von den Kindern natürlich mit einem Ständchen begrüßt wurde.

Groß war aber auch die Freude, als unser LAbg. Bgm. Klaus Köchl mit Klubobmann Herwig Seiser bei uns vorbeischaute und einen Gutschein für die Oki-Doki- Abschlussfahrt nach Velden zum Bogenschießen überreichte. Herzlichen Dank!



Lustige Ferienzeit im Schülerhort Oki-Doki

Die Ferien im Schülerhort sind immer mit viel Spiel und Spaß verbunden. Den Kindern wird ein sehr abwechslungsreiches und lustiges Programm geboten.

Neben Schwimmen, Wandern, Bouldern, Yoga, Bogenschießen, Lama -Trekking, Schnitzen bei „Mote“ kann man auch von DJ Niki als Witzekönig gekürt werden, einen Besuch bei der Hühnerfarm, bei der Feuerwehr oder



Hirschhornwerkstätte miterleben, beim Hipp-Hopp- oder Orff-Workshop und bei vielem mehr mitmachen.

Musikeinheit in der STB-Sörg

Im zweiten Halbjahr besuchte Fr. Schiffner jede Woche einmal die schulische Tagesbetreuung Sörg und bot den Kindern eine musikalisch-rhythmische Einheit mit Orff-Instrumenten an.

Dabei ging es darum, den Kindern die verschiedenen Instrumente ganzheitlich näher zu bringen und den Umgang und den Klang der Instrumente kennenzulernen. Man konnte in der ersten Stunde schon erkennen, dass es für die SchülerInnen auch ein toller Ausgleich zum normalen Schulalltag ist.



Einladung zum Eltern-Kindtreff

Der Eltern-Kindtreff in unserer Kindergruppe Bimbulli mit Kollegin Lissi wird von den Eltern sehr gut angenommen.

Wir können immer wieder neue Erdenbürger von Liebenfels und Umgebung begrüßen und freuen uns schon auf die nächsten Treffen, jeweils jeden 3. Montag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr:

TERMINE 2018:

17. September, 15. Oktober, 19. November, 17. Dezember

TERMINE 2019:

21. Jänner, 18. Februar, 18. März, 15. April, 20. Mai, 17. Juni

Geschäftsführung der Bimbull GmbH
Brigitte Eberhard



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.

**Weiterbildung ist eine
Investition in die Zukunft**

- EDV / IT
- Sprachen
- Wirtschaft
- Gesundheit & Pflege
- Persönlichkeit & Kommunikation
- Lehrlingsausbilder/innen & Lehrlinge
- Training & Pädagogik
- Technik & Logistik
- 2. Bildungsweg

**Aktuelle Kursinfos
finden Sie auf
bfi-kaernten.at**



Kursprogramm anfordern unter T. 05 78 78,
info@bfi-kaernten.at oder downloaden

www.bfi-kaernten.at



Entgeltliche Einschaltung - Fotonachweis FOTALIA

Weiterbildung ist eine Investition in die eigene Zukunft !

Die Statistik zeigt es klar: Bildung hilft!

Wer eine gute Ausbildung vorweisen kann, tut sich am Arbeitsmarkt und im Arbeitsleben leichter. Doch im Gegensatz zu früher, hat Wissen ein immer rascheres Ablaufdatum und benötigt mitunter eine Auffrischung. Einmal erworbenes Wissen reicht längst nicht mehr für das gesamte Berufsleben aus.

Eine fundierte Ausbildung bildet den Grundstock.

Die ständige Weiterbildung gehört heute bereits zur Selbstverständlichkeit am Arbeitsmarkt.

Mit diesem „lebenslangen Lernen“ bietet sich die Chance, auch selbst viel für die Absicherung des eigenen Arbeitsplatzes tun zu können. Gute Aus- und Weiterbildung sind zwar keine Jobgarantie, aber bei der Arbeitssuche und -vermittlung von großem Vorteil.

Das Bfi Kärnten „Bildung Freude inklusive“ hat sich mit all seinen Kursprogrammen angeboten, vor Ort Kurse abzuhalten.

„Ich bitte euch, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.“

Liebe Grüße Euer Klaus Köchl, Bürgermeister



NEUE BÜRO- & GESCHÄFTSFLÄCHEN IM GEWERBEPARK 9556 LIEBENFELS

in exzellenter Lage, provisionsfrei & als Erstbezug ab Herbst 2019 zu vergeben.

Das Gebäude „grafeum“

Zukunftsorientiert und nah am Trend bieten die Geschäftsflächen vom *grafeum* ein optimales Raumklima für jede Branche.

Das Gebäude zeichnet sich durch hervorragende Erreichbarkeit und optimale Lage, in der Klagenfurterstraße, im Gewerbepark Liebenfels aus.

Glasfaser-Internet, Barrierefreiheit und genügend KFZ Abstellflächen runden das Gesamtkonzept meisterlich ab.

Ein großartiges Merkmal ist die nachhaltige, energieeffiziente Bauweise vom *grafeum*, wodurch Ihnen geringste Betriebskosten entstehen.

geplanter Baubeginn: Herbst 2018

geplante Fertigstellung: Herbst 2019

Information:

- bereits 60% vermietet
- Branchen: alle Bereiche
- Aufzug: vorhanden
- barrierefreies Gebäude
- hervorragende Erreichbarkeit

grafeum, Ihr neuer Businessstreffpunkt.



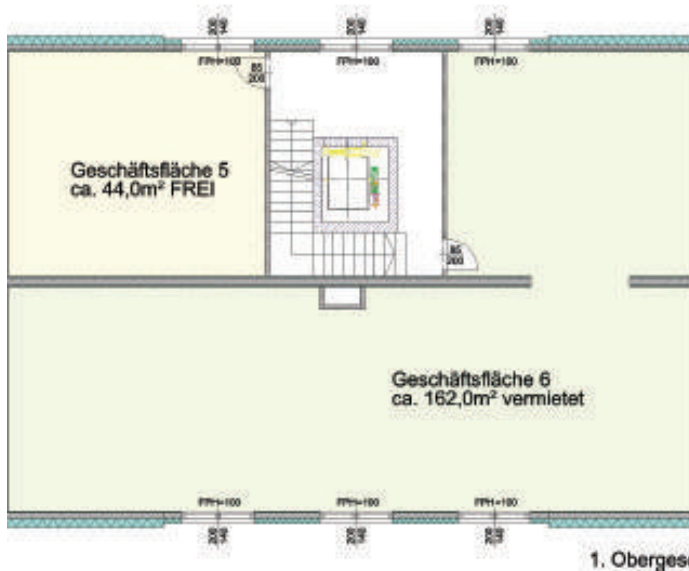
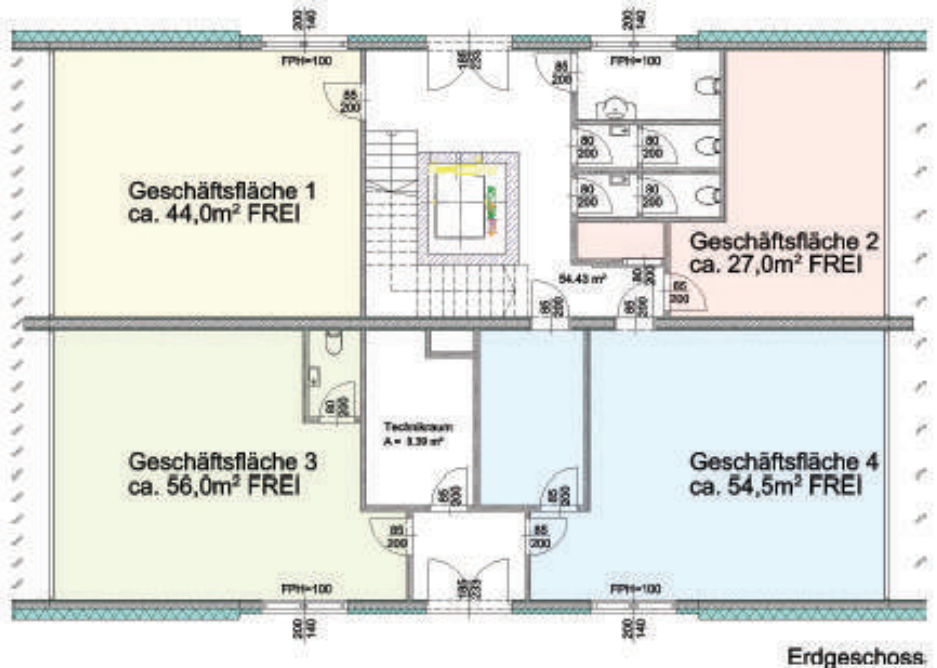
Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:
Frau BM ING. Johanna Radl · Ossiacher Bundesstraße 4 · 9556 Liebenfels
office@energiebuero-radl.at · +43 664 420 98 26

ERDGESCHOSS

Auf einer Gesamtfläche von ca. 180m² sind je nach Bedarf Großraum-, als auch Einzelbürolösungen realisierbar.

Mit jeweils einem Eingang im Westen sowie einem im Osten sind die Zugänge perfekt gegeben.

Außerdem sind optimale Nebenräume inkl. Sanitärbereich im Erdgeschoss verfügbar.



1. OBERGESCHOSS

Im ersten Obergeschoss wird auf einer Fläche von ca. 162m² eine moderne Zahnarztpraxis entstehen.

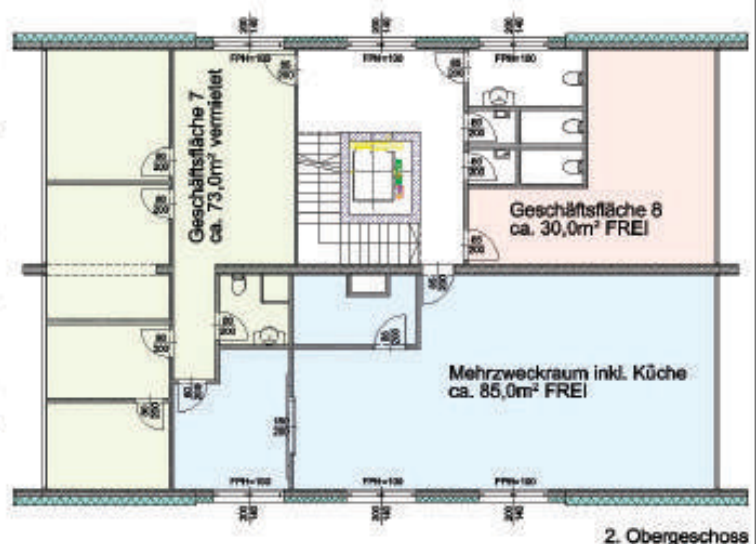
Eine weitere, über den Aufzug leicht erreichbare Büro- oder Geschäftsfläche von ca. 44m² steht Ihnen hier noch zur freien Verfügung.

2. OBERGESCHOSS

Auf dieser Etage werden Sie in Zukunft das Büro der Firma energiebüro:radl finden.

Das *grafeum* bietet Ihnen in diesem Bereich weiters einen Konferenz- bzw. Mehrzweckraum der auch für Seminare und einzelne Stunden gebucht werden kann.

Freie Flächen im Ausmaß von ca. 30m² sind hier noch individuell gestaltbar.



GSC LIEBENFELS – Zweigverein STOCKSPORT

Die Herrenmannschaft des GSC Liebenfels schaffte den Klassenerhalt in der Bundesliga Meisterschaft 2 Ost

Stocksport-Landesmeistertitel 2018 für GSC Liebenfels

Die Stocksportanlage in Klagenfurt war am 23./24.Juni Austragungsort dieser Meisterschaft. 26 Mannschaften spielten um den Titel und die zwei Aufstiegsplätze zur Bundesliga Meisterschaft II, welche am 30.Juni/01.Juli ebenfalls in Klagenfurt durchgeführt wurden.

Schon die Gruppenspiele wurden mit knappen Ergebnissen beendet. Die Mannschaften VAS und EV Rottendorf/Seiwald hatten die Nase vorne und beendeten den 1.Spieltag auf Platz eins. Knapp gefolgt vom GSC Liebenfels. Ein interessanter 2.Spieltag kündigte sich an, wäre doch jede dieser Mannschaften ein würdiger Landesmeister. Ein Auf und Ab bei den Bahnspielen, doch schlussendlich holte sich die Mannschaft des GSC LIEBENFELS im Finalspiel gegen WSG RAIFFEISEN RADENTHEIN mit 35:17 den Landesmeistertitel mit den Spielern Peter DÖRLINGER, Michael REGENFELDER sen., Michael REGENFELDER jun., Patrick FLASCHBERGER und Moritz KAMPL.



v.l.n.r. Michael Regenfelder sen.u.jun., Peter Dörflinger, Patrick Flaschberger und Moritz Kampl

Am 30.Juni/1.Juli fand auf der Stocksportanlage in Klagenfurt diese Meisterschaft statt. 13 Mannschaften spielten um den Aufstieg in die Bundesliga 1. Gute Ausgangspositionen nach dem 1.Spieltag mit 12 Punkten und Platz 7. Am 2. Spieltag wurde auf Bahn vier begonnen. REGENFELDER Michael jun. u. sen., DÖRFLINGER Peter, FLASCHBERGER Patrick und KAMPL Moritz arbeiteten sich bis auf Bahn 1 vor. Hier hatte die Mannschaft gegen SSV Union Wenigzell keine Chance - 6:12 für die Steirer und Bahn 2 im letzten Spiel. Dort wartete dann ESV Europlay Deutschfeistritz/ST und ganz knapp - mit 11:13 - hatte man das Nachsehen. **Dies heißt Platz 4 und der Verbleib in der Bundesliga 2 für GSC LIEBENFELS!**



Stocksport-Landesmeistertitel 2018 der Jugend U 19/4. Platz ÖM U 23

Die Halle Althofen war am 17.Juni Austragungsort dieser Meisterschaft. Drei Mannschaften spielten um Titel und Aufstieg zur Österreichischen Meisterschaft. In einem Doppeldurchgang und ohne Punkteverlust zeigten Michael REGENFELDER, Maximilian LOS, Moritz KAMPL und Julian SPENDL (Foto links) ihre Stärke und holten sich den Titel. Diese Mannschaft holte sich bei den Österreichische Meisterschaft Junioren U 23 den ausgezeichneten 4. Platz.

Stocksport-Landesmeisterschaft 2018 der Senioren

Hier konnte die Mannschaft mit Regenfelder Michael, Dörflinger Peter, Scherwitzer Christian, Heckenbichler Walter, Regatschnig Walter (Foto rechts) ihre Stärke beweisen und gewann vor SPG St.Stefan/Lav.-Glantal Liebenfels/LACH und dem ESV Feldkirchen.



Stocksport-Landesmeisterschaft 2018 der Damen

Vizelandesmeistertitel für die Damenmannschaft des GSC Liebenfels mit Marlene Flaschberger, Birgit Heckenbichler, Irmgard Regatschnig, Margit Regenfelder und Pauline Isopp. (Foto links)

Beitrag: Pauline Isopp

GSC FUSSBALLCAMP 2018

Nationalspieler zu Besuch
im Fußballcamp des GSC
Liebenfels

Nach langer Pause wurde wieder ein Fußballcamp auf den Sportanlagen des GSC Liebenfels für Kicker im Alter von 8 bis 13 Jahren ausgerichtet.

Die Kinder wurden während der 5 Tage von morgens bis in den späten Nachmittag von jeweils 3 Trainern durch intensive und unterschiedliche Trainingseinheiten

im Passspiel, Kopfball, Torschuss und koordinative Übungen geschult. Dazu erhielten sie ein Trainingsdress und einen Ball, welches sie zum Abschluss behalten und mit nach Hause nehmen konnten.

Der Initiator, Leiter und auch Trainer des diesjährigen Fußballcamps Bernhard Stromberger, hatte unter anderem auch ein Schmankerl für die fußballbegeisterten Kids mit dem Nationalspieler Martin Hinteregger parat, der sich nach etlichen Selfies, Autogrammen und Fragen gern dazu bereit erklärte, mit kurzfristig zusammengestellten Mannschaften zu kicken.

In den fünf Tagen zeigten sich die Kinder von ihrer besten Seite. Sie absolvierten die Übungen mit großer Begeisterung und gaben kund, das Trainingscamp auch im kommenden Jahr wieder zu besuchen.

Ein besonderer Dank für die Ausrichtung und Unterstützung des Fußballcamps gilt den Sponsoren, wie dem Sportcafe mit Andreja Travar, der Eni-Tankstelle Strebinger, Firma CHP Beflockung, Kunstschmiede Herrnhof, der Gemeinde Liebenfels und zu guter Letzt der Firma Hervis in Vertretung von Mario Ruehs.



REITVEREIN SEIDLHOF Meisterlicher Reitverein

Insgesamt fünfmal konnten sich die Reiterinnen und Reiter des RV Seidlhof in der heurigen Saison bereits zur Landesmeisterin bzw. zum Landesmeister krönen. Den Start machte **Bernhard Eicher jun.**, indem er sich im Mai beim Vielseitigkeitsturnier den **Landesmeistertitel der ländlichen Reiter** in der Allgemeinen Klasse holte.

Knapp einen Monat später konnte **Isabella Guttenbrunner** ihren **Landesmeistertitel der ländlichen Reiter** in der Dressur (Klasse Jugend/Junioren) aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Turnier-Neuling **Hannah Fijalkowski** wurde **Vizelandesmeisterin**. Auch **Bernhard Eicher jun.** schlug in diesem Jahr zu und sicherte sich den Landesmeistertitel der Noriker in der Allgemeinen Klasse. Doch damit nicht genug, denn die Titeljagd ging Ende Juli am Stiegerhof in Villach weiter und auch dort war **Isabella Guttenbrunner** siegreich: Abermals krönte sie sich zur **Dressurlandesmeisterin** der Noriker (Klasse Jugend/Junioren).

Der Siegeszug unserer Reiterinnen und Reiter ging auch im August weiter und so konnte **Daniel Guttenbrunner** den **Landesmeistertitel** der Norikerreiter in der Vielseitigkeit (Allg. Klasse) erobern; **Katharina Pink** sicherte sich durch einen Sieg in der Klasse Noriker L souverän den **Vizelandesmeistertitel**.

Voller Stolz blicken wir auf diese tollen Leistungen unserer Reiterinnen und Reiter und ihren Pferden zurück und trainieren fleißig für die anstehenden Landes- und Bundesmeisterschaften im August, September und Oktober.

Kathie Müller



TANZSPORT Junge Liebenfelserin bei WORLD Dance Star Competition

Die junge Liebenfelserin Alina Primig konnte im vergangenen Tanzschuljahr bei den Dance Star Awards in Villach, gemeinsam mit der „Dance Industry“ einige Topplatzierungen mit nach Hause bringen. Damit hat sie sich für die WORLD Dance Star Competition in Porec qualifiziert! Dort gewann sie mit ihrer Truppe unter ca. 6000 tanzbegeisterten Jugendlichen aus ca. 11 Nationen einen hervorragenden 3. Platz in der Kategorie Urban Dance Style.



FRAUENRUNDE LIEBENFELS

Endlich konnte am 27. April 2018 der mit langer Vorlaufzeit und mit enormem, persönlichem Engagement geplante Vortrag von Dr. Arnold METTNITZER im Kultursaal Liebenfels über die Bühne gehen. Obfrau Gerti KOPEINIG und ihre drei fleißigen Damen brachten es zustande, ohne Budget aber mit Hilfe von Sponsoren und der Marktgemeinde Liebenfels den Kultursaal bis auf den letzten Platz zu füllen. Die Freude über den gelungenen Vortragsabend war auf allen Seiten groß.

Der Referent, der auf sein Honorar zugunsten einer Spendenaktion verzichtete, brachte im Nachhinein in einem Telefonat Herrn Bgm. Klaus Köchl und der Frauenrunde Liebenfels seine Freude über den schönen Abend zum Ausdruck.

Am 22. Mai 2018 wurde dann er Reinerlös in Höhe von Euro 1.500 der Palliativstation des A.ö. KH der Barmherzigen Brüder in St.Veit/Glan übergeben. Die kleine Abordnung der Frauenrunde mit Pfarrer Mag. Bernd Wegscheider wurde so herzlich empfangen, aufgenommen und betreut, dass wir mit Dankbarkeit, Demut und Freude im Herzen nach Hause zurückkehrten, in dem Sinne, im Kleinen wieder Großes für Andere geleistet zu haben. Danke an alle Besucher, Spender, Sponsoren und der Marktgemeinde Liebenfels!

Barbara Rauch

ERFOLGREICHE AUSSTELLUNG - GROSSE SCHAU DER KLEINEN TIERE

Die im Mai 2018 durchgeführte, erste Glantaler Jungtierschau war für den Veranstalter, dem Verein K6 St.Veit und Umgebung mit 100 Ausstellern aus Österreich, Slowenien, Italien und Deutschland mit über 700 präsentierten Tieren ein voller Erfolg. Den Ausstellungssieg holte sich Ebner Franz aus Arriach. In der Jugend wurde Rainer Leonie aus Gradenegg Ausstellungssiegerin.

Besonderer Dank gilt der Gemeinde Liebenfels und Bürgermeister Klaus Köchl für die Unterstützung vor und während der Ausstellung, dem GSC Liebenfels und den Glantaler Spatzen für die Umrahmung.
Rainer Markus



SINGGEMEINSCHAFT SÖRG

Ein erfolgreiches „1. Halbjahr 2018“ kann die Singgemeinschaft Sörg verzeichnen, freuen wir uns doch über viel jungen Sängierzuwachs – eine Bereicherung in jeder Hinsicht! Intensive Probenarbeit war notwendig, da zahlreiche Termine am Plan standen.

Im April durften wir die Bezirksversammlung des Kärntner Bildungswerkes mitgestalten, die heuer bei Fam. Pirker, vlg. Steiner in Pflausach, abgehalten wurde. Gleichzeitig war das auch der erste öffentliche Auftritt unserer jungen Sängerinnen und Sänger.

Auf Einladung der "Village Voices Rauchenwarth" (die Chorfreundschaft besteht schon seit den gemeinsamen

Adventkonzerten in Prag 2015) unternahmen wir Anfang Juni einen zweitägigen Ausflug nach Niederösterreich, wo wir auch das Jagdschloss Mayerling besuchten.



Ein gemeinsamer Chorauftritt mit den Village Voices Rauchenwarth klang auf Grund der Heurigenschmankerln, gutem Wein und viel gemeinsamem Singen erst in den frühen Morgenstunden aus.

Einen weiteren Höhepunkt bildete die Gestaltung der Messe am Dorfplatz. Zahlreiche Besucher lauschten unseren schönen Messliedern und waren vom „Kärntner Chor“ begeistert. Nach noch einigen lustigen Stunden beim Fest ging es am Nachmittag wieder heimwärts. Ein äußerst gelungener Ausflug, fanden sämtliche Chormitglieder und Mitreisende.

Wir waren auch beim Schlosshofsingen im Schloss Ehrenthal des Männerchores Annabichl

und beim Liederabend der Sängerrunde Tauchendorf dabei und begeisterten die zahlreichen Besucher.

Am 20. Juli stand dann unser - schon zur Tradition gewordener - Liederabend beim EssKulturwirt „Die Zechnerin“ auf dem Programm, der auch heuer wieder ein voller Erfolg wurde. Nicht zuletzt auch durch die Teilnahme des MGV Höhenklang Mariahof, der Sängerrunde Kraig und natürlich der beliebten Knopf-Loch-Musi.

Ein großer Dank für die gelungene Veranstaltung gebührt den Wirtsleuten, Christa und Franz Taumberger mit ihrem Team, für die tatkräftige und unkomplizierte Hilfe und Unterstützung.

Mit dem wunderschönen Rathausabend in St. Veit/Glan am 25. Juli, gemeinsam mit den Projern Gospel Singers und dem Ensemble der PGS, klang die erste Jahreshälfte 2018 für die Singgemeinschaft Sörg aus.

Nach einer kurzen Pause im August geht's im September wieder los mit Proben für die nächsten Auftritte – neue Chormitglieder sind natürlich wieder willkommen. Am Sonntag, den 16. September, werden wir das 60-Jahr-Jubiläum der Marktgemeinde Liebenfels mitgestalten und am darauffolgenden Sonntag, 23. September, besuchen wir unseren ehemaligen Pulster Pfarrer Anthony in Nötsch und gestalten dort die Hl. Messe.

Zum Jahresabschluss sind mehrere Adventkonzerte geplant (voraussichtlich in Sörg, Pulst oder Glantschach), ein Fixtermin ist der 21.12. in Villach mit dem Polizeichor.

Irmgard Waldner

VEREIN PULSTER DORFLEBEN AKTIV

Gelungener Kirchtag

Alljährlich zu Christi Himmelfahrt - heuer am 10. Mai 2018 – findet in der Kirche Pulst der seltene Brauch aus der Barockzeit – das traditionelle Engelaufziehen statt.

Der Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, alte Traditionen und Bräuche zu erhalten, hat daher auch den zugehörigen Kirchtag wieder veranstaltet – unterstützt durch die Glantaler Spatzen,



der Landjugend Sörg der Volksschule Liebenfels und den Bänderhutfrauen Liebenfels

Viele folgten der Einladung und besuchten die Heilige Messe mit Bischof Alois Schwarz, der herzlich von Pfarrer Bernd Wegscheider, Bgm. Klaus Köchl und dem Vereinsobmann Hannes Zleptnig begrüßt wurde.

Hannes Zleptnig, Obmann



GÄSTEEHRUNGEN

Gästeehrungen am LACKNERHOF

Nadja Klocker sorgt seit Jahren für das besondere Urlaubsgefühl ihrer Gäste -

10 Jahre genießt das bereits **Katja Giuseppino** aus Bischofsheim

und ganze **30 Jahre** schon die Familie **Renate und Udo Reinefahl** aus Berlin-Spandau. Foto rechts.

Auch **Sonja Pfeiler und Manfred Zahrl** mit den Kindern Zoey und Remo gefällt die Auszeit am Lacknerhof. Foto unten.



Das fünfjährige Jubiläum feierte die Familie Otto und Maren Schumacher mit den Kindern Livia und Alessa, aus Dessau, BRD Foto unten

GV Ing. Planton Rudolf stellte sich mit Gratulationen der Marktgemeinde Liebenfels ein.



GÄSTEEHRUNGEN

Der Steinerhof der Familie Marlies und Gerhard Pirker ist ein beliebter Urlaubsort vieler Familien

Martin und Cora Maikranz mit den Kindern Justus und Amelie aus München und **Angelika Schultheiß** aus Garching verbringen ihren Urlaub seit fünf Jahren hier. Foto rechts

Arne und Simone Schrade mit den Kindern Jasmin, Fabian, Marc und Tobias aus Markgröningen, BRD kommen schon seit 10 Jahren. Foto unten



GV Ing. Planton Rudi überbrachte Glückwünsche und überreichte ein kleines Geschenk für die Urlaubstreue.



Den langjährigen Gästen **Familie Alexander, Alexandra und Thomas Strauß** gratulierte 1. Vzbgm. Werner Ruhdorfer. Foto rechts



Die gemütlichen Ferienwohnungen der Fam. Rauscher in Sörg beherbergen seit 15 Jahren

Christian und Manuela Knoke mit den Kindern Dominic und Niclas aus Deutschland, sowie **Monika Jost** aus St. Pölten. **Hermine Robl** aus Stockerau erholt sich hier bereits zum fünften Mal. Fotos unten



Am schönen Essleggerhof der Familie Gisi und Hubert Maier

ehrte GV Ing Planton, **Sina und Andreas Schmidtpeter mit Maximilian**, aus Neufahrn, BRD für fünf Jahre Urlaubstreue. Foto unten.

Die Marktgemeinde Liebenfels bedankt sich bei den Gästen für deren Urlaubstreue und den Vermietern für den unermüdlichen Einsatz und das hochwertige Urlaubsangebot.



GRATULATIONEN

Herzlichen Glückwunsch!

Zur Promotion **summa cum laude** gratuliert **Frau Dr. Doris Gebhard** ganz herzlich und wünscht für ihre berufliche Zukunft weiterhin alles Gute, die stolze Familie



Die Marktgemeinde Liebenfels gratuliert auf das Herzlichste zu dieser großartigen Leistung!



Gratulation Thomas Bernhard Wagner

Herzliche Gratulation zum Abschluss des Studiums zum **Doktor der Medizin**:

Deine Familie und Deine Freunde sind sehr stolz auf Dich und wünschen Dir, dass Du gesund, strebsam und weiterhin „so anfocha, liaba Bauernbua“ bleibst.

Die Marktgemeinde Liebenfels schließt sich diesen Wünschen gerne an und gratuliert ebenfalls sehr herzlich zum „Doktor der Medizin“.

Hofkäserei

Tschadamer-Hof

- Vierbergekäse
- Bernsteinkäse
- Glantaler
- Weichkäse
- Bröseltopfen
- Glundener
- Landbutter
- Kalb- & Rindfleisch auf Bestellung
- Karpaten-Natursalz



ÖFFNUNGSZEITEN:
 Mo-Do, 8-13 Uhr
 und 16-19 Uhr
 Fr 8-19 Uhr
 Sa 8-12 Uhr

Pirker GmbH, A-9556 Liebenfels, Tschadam 1
 Tel. 0 42 15/22 00, www.tschadamer-hof.at

Auf uns können SIE bauen.



Wir sind ein traditionsreiches Bauunternehmen in Österreich. Als Spezialisten sind wir in allen Sparten des Baugewerks erfolgreich vertreten. In Gärten/Ödland sind wir seit mehreren Jahren etablierter Partner im regionalen Baugewerbe und überzeugen mit Know-how und höchsten Qualitätsanprüchen an uns selbst.

Wir unterstützen Sie mit individuellen, wirtschaftlichen Lösungen, einwandfreier Qualität und termintreuer Zuverlässigkeit bei der Realisierung Ihrer anspruchsvollen Projekte. Unser Leistungsspektrum erstreckt sich über

**Tiefbauarbeiten aller Art
 ASPHALTIERUNGEN, PFLASTERUNGEN**

- Erd- und Unterbauarbeiten
- Asphaltierungen
- Pflasterungen
- Kanal- und Wasseranschlüsse
- Oberflächenentwässerung
- Hangsicherungsmaßnahmen
- Einfahrtgestaltungen
- Zaunsockel
- Einriedungen
- Drainagerüstarbeiten
- Beton- und Mauerungsarbeiten

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner und für Sie jederzeit erreichbar:

Swietelsky BaugesmbH
 Josef-Sablatnik-Straße 251
 9020 Klagenfurt
 Tel: 0463/33 5 33-1100
office.klagenfurt@swietelsky.at

Auf Grund unserer langjährigen Erfahrung bieten wir Ihnen eine kompetente Beratung und erstellen Ihnen gerne ein kostenloses Angebot für Ihre Bauarbeiten. Wir freuen uns über Ihre geschätzte Anfrage.



LAND  KÄRNTEN

Pflegetelefon

Für Ihre Fragen rund
um das Thema Pflege.

0720 788 999

Mo bis Fr, 10–11 Uhr
zum Ortstarif



Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

www.gps-ktn.at

SERVICE

Kostenlose Notariatssprechtage: Anmeldungen im Gemeindeamt bei Herrn Rainer (DW 21) oder Herrn Keutschacher (DW 11) oder direkt beim Notariat St.Veit an der Glan unter 04212/2183

Kostenlose Auskünfte in Rechtssachen: Rechtsanwalt Mag. Michael Huber, Gemeindeamt Liebenfels, Terminvereinbarung mit Herrn Rainer (DW 21) oder Herrn Keutschacher (DW 11)

Kostenlose Bauberatung: Anmeldungen im Gemeindeamt bei Herrn Ing. Grojer (DW 17)

Kostenlose Auskünfte über Miet- und Wohnrecht: Rechtsanwältin Mag. Karin Herbst, Arbeiterkammer Klagenfurt, Bahnhofplatz 3, Service-Center; Montag und Mittwoch 14.30 bis 16.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich unter Tel. 050 477-2622, telefonische Beratung unter Tel. 050 477-2000

Sozialdienste:

Essen auf Rädern: Anmeldung im Gemeindeamt, bei Hr. Rainer (DW 21) oder Hr. Keutschacher (DW 11).

Verleih von Krankenbetten (beschränkte Anzahl): Anmeldung und Auskünfte im Gemeindeamt, bei Herrn Rainer (DW 21) oder Herrn Keutschacher (DW 11)

„Gelber Sack“

Die Gemeinde hält dazu fest: Die Kunststoffflaschensammlung (ebenso wie die Sammlung von Metall-, Papier und Glasverpackungen) liegt auf Grund der Verpackungsverordnung – eine bundesgesetzliche Regelung – ausschließlich in der Zuständigkeit der Wirtschaft bzw. der von der Wirtschaft ins Leben gerufenen Verwertungsgesellschaften (ARA, AGR, Reclay, Interseroh, Landbell). Die Gemeinde kann auf die Form und Art der Sammlung von Verpackungsmaterial keinen Einfluss nehmen. In die Zuständigkeit der Gemeinde fällt lediglich die Sammlung von Hausmüll, Sperrmüll und Problemstoffen aus Haushalten! Beschwerden und Anfragen im Zusammenhang mit der Sammlung von Verpackungsmaterial (z.B. gelbe Säcke) müssen Sie daher an die zuständige Firma ASA Abfall Service AG (fcc-group) Tel. 0463/33231-5248 richten! Abholtermine siehe Abfuhrkalender. Ebenso ist auch der Abfallwirtschaftsverband – AWW St.Veit an der Glan – Völkermarkt unter der Nr.: 04212/5555-113 kompetenter Ansprechpartner für die Altstoffsammlung.

Abgabezeiten für Tierkörper in der Sammelstelle Radelsdorf

Achtung: Abgabezeiten für Tierkörper, Schlacht- und Fleischabfälle ausnahmslos von Montag bis Samstag (ausgenommen Feiertage) von 8 bis 9 Uhr. Zu anderen Tageszeiten ist keine Abgabe mehr möglich! Das Abstellen von Abfällen am Hof oder vor der Sammelstelle ist streng verboten, da die gesetzlichen Sortier- und Trennungsvorschriften eingehalten und die Herkunft der Abfälle festgestellt werden müssen. Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, für die ordnungsgemäße Sammlung zu sorgen. Sammelstelle: Süssenbacher vlg. Münzmeister 9556 Liebenfels, Radelsdorf 4, Tel. 04215/2354.

**Ihr Marktgemeindeamt ist für Sie da Mo – Fr von 08:00 bis 12:00 Di & Do von 13:00 bis 16:00
Tel. 04215/2216 Fax. 04215/2216-33 E-Mail: liebenfels@ktn.gde.at**

Bürgermeister	LAbg. Klaus Köchl	04215/2216	klaus.koechl@ktn.gde.at	0664/4042360
Amtsleiter	Hans Messner	04215/2216	hans.messner@ktn.gde.at	0664/5252487
Sekretariat				
Tourismus	Barbara Krainer-Tidl	04215/2216 -18	barbara.krainer@ktn.gde.at	
Melde – Standesamt				
Allgem. Parteienverkehr				
	AL Stv. Karl Rainer	04215/2216-21	karl.rainer@ktn.gde.at	
	Christopher Keutschacher	04215/2216-11	christopher.keutschacher@ktn.gde.at	
Finanzverwalter				
Kasse	Günther Radlacher	04215/2216-14	guenther.radlacher@ktn.gde.at	
Buchhaltung	Josef Nagele	04215/2216-16	josef.nagele@ktn.gde.at	
Bauamt	Ing. Daniel Grojer	04215/2216-17	daniel.grojer@ktn.gde.at	



MARKTGEMEINDE LIEBENFELS

Abfuhrkalender 2018

MÜLLABFUHR		
Ortschaften	Ortschaften	Ortschaften
Eggen I Glantschach Gradenegg Kraindorf 1 Kulm Lebmach Liebenfels (nur Liemberger Str. und Föhrenweg) Liemberg Pulst (nur Höhenweg) Pflausach Radelsdorf Seidlhof St. Leonhard Tschadam Nr. 1, 5, 9, 11 Wasai Woitsch	Bärndorf Beißendorf Hohenstein Kraindorf(ohne 1) Liebenfels (ohne Liemberger Str. und Föhrenweg) Lorberhof Mailsberg Metschach Moos Puppitsch Rosenbichl Rohnsdorf Tschadam Nr. 3, 4, 6, 7, 8 Weitensfeld Zmuln Zweikirchen	Eggen II Freundsam Gasmai Grassendorf Hart Hoch-Liebenfels Ladein Miedling Pflugern Pulst (ohne Höhenweg) Rasting Reidenau Sörg Sörgerberg Waggendorf Zojach
Abfuhrtermine	Abfuhrtermine	Abfuhrtermine
Di. 02.01.18 Mo. 29.01.18 Mo. 26.02.18 Mo. 26.03.18 Mo. 23.04.18 Di. 22.05.18 Mo. 18.06.18 Mo. 16.07.18 Mo. 13.08.18 Mo. 10.09.18 Mo. 08.10.18 Mo. 05.11.18 Mo. 03.12.18 Mo. 31.12.18	Mi. 03.01.18 Mi. 31.01.18 Mi. 28.02.18 Mi. 28.03.18 Mi. 25.04.18 Mi. 23.05.18 Mi. 20.06.18 Mi. 18.07.18 Do. 16.08.18 Mi. 12.09.18 Mi. 10.10.18 Mi. 07.11.18 Mi. 05.12.18	Do. 04.01.18 Do. 01.02.18 Do. 01.03.18 Do. 29.03.18 Do. 26.04.18 Fr. 25.05.18 Do. 21.06.18 Do. 19.07.18 Do. 16.08.18 Do. 13.09.18 Do. 11.10.18 Do. 08.11.18 Do. 06.12.18

ALTPAPIER		
Ortschaften	Ortschaften	Ortschaften
Liebenfels Lorberhof Metschach Moos Radelsdorf Rohnsdorf St. Leonhard Tschadam Weitensfeld Zmuln Zweikirchen	Beißendorf Hoch-Liebenfels Hohenstein Kraindorf Lebmach Mailsberg Miedling Pulst Puppitsch Reidenau Rosenbichl Waggendorf	Eggen I u. II Freundsam Gasmai Glantschach Gradenegg Grassendorf Hart Kreuth Kulm Ladein Liemberg Ottillienkogel Pflausach Pflugern Rasting Sörg Sörgerberg Wasai Woitsch Zojach
Abfuhrtermine	Abfuhrtermine	Abfuhrtermine
Mi. 10.01.18 Mi. 21.02.18 Mi. 04.04.18 Mi. 16.05.18 Mi. 27.06.18 Mi. 08.08.18 Mi. 19.09.18 Mi. 31.10.18 Mi. 12.12.18	Mi. 24.01.18 Mi. 07.03.18 Mi. 18.04.18 Mi. 30.05.18 Mi. 11.07.18 Mi. 22.08.18 Mi. 03.10.18 Mi. 14.11.18 Do. 27.12.18	Mi. 07.02.18 Mi. 21.03.18 Do. 03.05.18 Mi. 13.06.18 Mi. 25.07.18 Mi. 05.09.18 Mi. 17.10.18 Mi. 28.11.18

GELBER SACK		
Abfuhrtermine für den gesamten Gemeindebereich		
Mi. 21.02.18 Mi. 04.04.18 Mi. 16.05.18 Mi. 27.06.18		Mi. 08.08.18 Mi. 19.09.18 Di. 30.10.18 Mi. 12.12.18

ACHTUNG !

Mülltonnen, Altpapier-tonnen und gelbe Säcke sind am Abfuhrtag pünktlich ab 06:00 Uhr bereitzustellen ! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Entleerung bzw. Abfuhr durchgeführt werden. Verspätet oder nicht bereitgestellte Mülltonnen, Altpapier-tonnen und gelbe Säcke können aus logistischen Gründen erst am nächsten Abfuhrtermin entleert bzw. abgeholt werden.



Installationen - Heizung - Bäder
Solar - Erdwärme - Biomasse

**BERNHARD
REGENFELDER** GmbH

www.regenfelder.at

A-9556 Liebenfels • Ossiacher Bundesstraße 4
Tel. 04215 / 25 25 • Mobil: 0664 / 35 73 112



BAU- u. MÖBEL
TISCHLEREI
STIEGENBAU

Matthias
RUHDORFER

Tel. 04212/6543
9556 LIEBENFELS MAILSBERG 3
e-mail office@tischlerei-ruhdorfer.at www.tischlerei-ruhdorfer.at

actual[®]
FENSTER UND TÜREN



BAU SALLINGER